



SHAREBERT'S SOFTWARE HITS

SYBEX

PC-Vokabel



Sprachen auswählen

PC-VOKABEL 2.0

Datum: 19.03.1992

Fremdsprache

- Deutsch
- ▶ Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch
- Lateinisch

Muttersprache

- ▶ Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch
- Lateinisch

F1=Speichern ↑↓=Cursorbewegung TAB=Spaltenwechsel ESC=Menü

Daniel Sillescu



SYBEX

PC-Vokabel

ShareBert präsentiert:

PC-Vokabel

Daniel Sillescu



DÜSSELDORF · SAN FRANCISCO · PARIS · SOEST (NL)

Bitte beachten Sie, daß es sich bei den mitgelieferten Programmen um Shareware handelt. Trotz sorgfältiger Kontrolle der auf der Diskette enthaltenen Programme sind Fehler nie gänzlich auszuschließen. Sie erhalten jedoch die Möglichkeit der direkten Unterstützung durch den Software-Autor. Die Adresse finden Sie im jeweiligen Sharewareprogramm.

Fast alle Software- und Hardware-Bezeichnungen, die in diesem Buch erwähnt werden, sind gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Der Verlag hat alle Sorgfalt walten lassen, um vollständige und akkurate Informationen in diesem Buch bzw. Programm und anderen evtl. beiliegenden Informationsträgern zu publizieren. SYBEX-Verlag GmbH, Düsseldorf, übernimmt weder Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für die Nutzung dieser Informationen, für deren Wirtschaftlichkeit oder fehlerfreie Funktion für einen bestimmten Zweck. Ferner kann der Verlag für Schäden, die auf eine Fehlfunktion von Programmen, Schaltplänen o.ä. zurückzuführen sind, nicht haftbar gemacht werden, auch nicht für die Verletzung von Patent- und anderen Rechten Dritter, die daraus resultiert.

Projektmanagement/Lektorat: Michael Ortlepp
Redaktion: Claudia Haas
Satz: TYPE SCRIPT, Renate Felmet-Starke, Rheydt
Belichtung: Softype Computersatz-Service GmbH, Düsseldorf
Farbproduktionen: Lettern Partners, Düsseldorf
Umschlaggestaltung: Lippert Wilkens Partner, Düsseldorf
Druck und buchbinderische Verarbeitung: Ebner Ulm

ISBN 3-8155-9500-2

1. Auflage 1992
2. Auflage 1992
3. Auflage 1993

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder in einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Printed in Germany
Copyright © 1992 by SYBEX-Verlag GmbH, Düsseldorf

Inhaltsverzeichnis

Hallo, ich bin ShareBert!	7
--	----------

I. Installieren	9
------------------------------	----------

Leistungsdaten von PC-Vokabel	11
Hardware-Voraussetzungen	11
Installation auf Disketten	12
Installation auf Festplatte	13
PC-Vokabel konfigurieren	14
PC-Vokabel starten und beenden	17

II. Einsteigen	19
-----------------------------	-----------

So testen Sie Ihr Englisch	21
Auf zum nächsten Abschnitt!	23
Auf zur nächsten Lektion!	25
Vokabeln eingeben	25
Vokabelliste ausdrucken	29
So wechseln Sie die Sprache	31

III. Nachschlagen	33
--------------------------------	-----------

Vokabel-Trainer	35
Stammformen-Verwaltung	39
Installationsprogramm	40
Datensicherung	45
ro-SOFT-Informationen	48
Programm-Ende	49
Fehlermeldungen	49

ShareBert's Registrierungshinweise	50
---	-----------

Stichwortverzeichnis	53
-----------------------------------	-----------

Hallo, ich bin ShareBert!

Mir werden Sie in diesem Buch noch öfters begegnen. Und zwar immer dann, wenn ich einen speziellen Tip für Sie parat habe oder einfach nur meinen Senf dazugeben muß.



“Möglichst viel Software für möglichst wenig Geld”, ist ShareBert’s oberstes Lebensprinzip. Und da es auf dem Public-Domain- und Shareware-Markt Tausende von Disketten gibt, hat er für Sie die interessantesten herausgesucht. PC-Vokabel ist nur eins dieser Programme. Weitere sind ebenfalls im SYBEX-Verlag erschienen, und ständig kommen neue hinzu.

Die Anleitungsbücher der ShareBert-Reihe sind jeweils in drei Hauptteile gegliedert – mit Ausnahme der Spieleboxen:

Hier erfahren Sie alles über die Leistungsdaten und Hardware-Voraussetzungen des jeweiligen Programms. Eine genaue Schritt-für-Schritt-Anleitung beschreibt die Installation der beiliegenden Programmdiskette. Und für die ganz Ungeduldigen wird kurz beschrieben, wie sie das Programm starten und beenden.

Installieren

Aller Anfang ist schwer. Deshalb gibt es in jedem Buch der ShareBert-Reihe einen kleinen Kursus zum Üben. Anhand einfacher Praxisbeispiele, die auch PC-Einsteiger leicht nachvollziehen können, lernen Sie den Umgang mit dem jeweiligen Programm.

Einsteigen

Den Hauptteil des Buches bildet der Referenzteil, in dem sämtliche Menübefehle des Programms kurz erläutert werden. Hier schlagen Sie nach, wenn Sie einmal nicht weiterwissen oder eine bestimmte Funktion ausführen möchten. Im letzten Teil gibt es zudem eine Übersicht aller Tastaturbefehle.

Nachschlagen

Die Ikone mit meinem Portrait konnten Sie schon oben bewundern. Wenn Sie dieses Buch durcharbeiten, sollten Sie sich aber noch zwei weitere Symbole einprägen:

Wenn Sie diesen Pfeil sehen, verweist ShareBert auf eine andere Programmfunktion oder auf eine andere Textstelle im Buch. Falls



Sie nicht wissen, wie das Shareware-Prinzip funktioniert, sollten Sie jetzt zum Beispiel ganz hinten im Buch unter "ShareBert's Registrierungshinweise" nachschlagen.



Vorsicht ist bei diesem Symbol geboten! Lesen Sie den danebenstehenden Abschnitt unbedingt genau durch, da es sonst zu Fehlbedienungen kommen könnte. Auch wenn Sie sonst zu den Anwendern gehören, die mit den meisten Programmen auch ohne Anleitung zurechtkommen, sollten Sie hier aufhorchen.

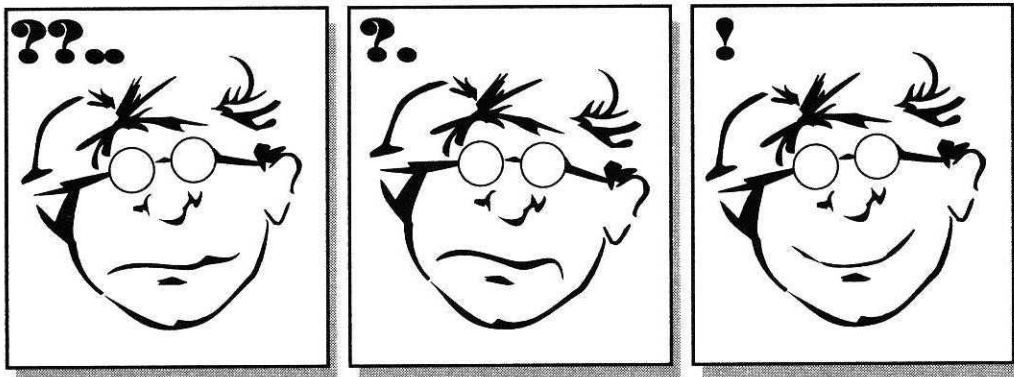
Marginalien

Damit Sie beim Durcharbeiten der ShareBert-Handbücher immer gleich die Textstelle finden, die Sie suchen, gibt es in der Spalte am äußeren Seitenrand nicht nur Symbole, sondern auch Marginalien. Darunter versteht man kurze Stichworte, die auf den Inhalt des jeweils danebenstehenden Textabschnitts hinweisen.

Tastenkappen

Letzter Punkt: Wenn Sie bestimmte Tasten drücken müssen, werden diese in Form sogenannter Tastenkappen abgebildet. Zu beachten ist dabei lediglich, daß wir die Bezeichnungen von deutschen PC-Tastaturen verwenden (also z.B. **Strg** statt <Ctrl>). Erscheinen zwei Tastenkappen direkt nebeneinander, drücken Sie die erste Taste, halten diese gedrückt und betätigen dann die zweite Taste. Anschließend lassen Sie beide Tasten wieder los.

I. Installieren



Leistungsdaten von PC-Vokabel

Vielleicht haben Sie die wichtigsten Leistungsmerkmale bereits dem Klappentext entnommen. Nachfolgend erhalten Sie nochmals eine vollständige Funktionsübersicht.



Was mir an PC-Vokabel jedoch am besten gefällt, ist die Möglichkeit, hunderttausende von Vokabeln selbst eingeben zu können. Was hat man schließlich davon, wenn einige hundert Begriffe fest einprogrammiert sind, die man eigentlich gar nicht lernen muß? Bei PC-Vokabel nehmen Sie Ihr Lehrbuch zur Hand, und lassen genau diejenigen Vokabeln abfragen, die Sie z.B. für eine Arbeit benötigen. Außerdem sind Sie nicht an eine bestimmte Sprache wie Englisch gebunden, sondern können auch französische, spanische, italienische und sogar lateinische Vokabeln eingeben.

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch
- Latein

Sprachen

- bis zu 999 Lektionen
- bis zu 100 Vokabeln pro Lektion
- bis zu 5 Übersetzungsmöglichkeiten pro Wort
- Abfrage durch Zufallsgenerator
- komfortable Stammformen-Verwaltung
- Eingabehilfe für Sonderzeichen
- Listenausgabe auf Bildschirm und Drucker

Leistungsdaten

Hardware-Voraussetzungen

Was die Hardware anbelangt, zeigt sich PC-Vokabel äußerst bescheiden:

- IBM-kompatibler PC/XT/AT
- zwei Diskettenlaufwerke oder Festplatte
- 512 KByte Arbeitsspeicher
- MS-DOS oder DR-DOS



Jetzt muß ich mich doch mal zu Wort melden: Es stimmt zwar, daß PC-Vokabel mit zwei Diskettenlaufwerken auskommt – wenn Sie jedoch keine lange Wartezeiten wünschen und sich nicht als “Diskjockey” betätigen wollen, ist eine Festplatte schon zu empfehlen.

Installation auf Disketten



Auf der beiliegenden Programmdiskette befinden sich komprimierte Dateien. Versuchen Sie deshalb auf keinen Fall, diese direkt zu starten!

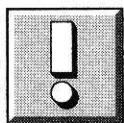
Disketten

Falls Sie keine Festplatte zur Verfügung haben, benötigen Sie drei formatierte Leerdisketten im Format 5,25 Zoll, 360 KByte oder eine formatierte Leerdiskette im Format 3,5 Zoll, 720 KByte oder 1,44 MByte. Legen Sie diese bereit, und gehen Sie dann wie folgt beschrieben vor, um PC-Vokabel zu installieren:

Sicherheitskopie

1. Erstellen Sie mit dem Befehl “diskcopy” eine Sicherheitskopie.
2. Belassen Sie die Kopie im 5,25-Zoll-Laufwerk, und rufen Sie das mitgelieferte Install-Programm auf, indem Sie die beiden folgenden Befehlszeilen eingeben, wobei die Laufwerkskennbuchstaben ggf. angepaßt werden müssen:

```
a: <Return>
install a,b
```



Die beiden eben genannten Befehlszeilen sind nur dann korrekt, wenn die Programmdiskette in Laufwerk A einliegt und PC-Vokabel auf das Laufwerk B installiert werden soll!

3. Nach kurzer Ladezeit erscheint der in Abbildung 1.1 gezeigte Install-Bildschirm:

5,25 Zoll

- Geben Sie **[F1]** ein, wenn PC-Vokabel auf drei 5,25-Zoll-Disketten installiert werden soll.

3,5 Zoll

- Geben Sie **[F2]** ein, wenn PC-Vokabel auf einer 3,5-Zoll-Diskette installiert werden soll.

```

*****
* Roland Otter * SOFTWARE-ENTWICKLUNG * Zeilweg 4 * 8741 Leutershausen *
*****
*
*           Installation - PC-VOKABEL 2.0
*
* Dieses Programm wurde mit LHA V 2.12 komprimiert. Da es sich um eine
* selbstentkomprimierende Datei handelt, ist die Benutzung auch durch
* weniger erfahrene PC-Anwender ganz einfach.
*
* Wenn Sie keine Festplatte besitzen, so legen Sie sich bitte 3 forma-
* tierte Leerdisketten bereit.
* Bei Festplattenbenutzung wird das Programm sofort auf dieses in ein
* Verzeichnis VOKABEL installiert.
*
*   F1 - Installation auf Diskette c - 360 kB (5,25")  3 Disketten
*   F2 - Installation auf Diskette c - ab 720 kB       1 Diskette
*   F3 - Installation auf Festplatte c
*
*   F9 - Bemerkung
*  F10 - Abbruch zu DOS
*
*****

```

Abb. 1.1:
Der Install-
Bildschirm von
PC-Vokabel

4. Anschließend werden Sie zum Einlegen der formatierten Leerdiskette(n) aufgefordert.
5. Nachdem alle Dateien installiert wurden, erscheint ein letzter Bildschirm, über den verschiedene Hinweistexte abgerufen werden können. Brechen Sie das Menü mit **F10** ab, und lesen Sie dann im Abschnitt "PC-Vokabel konfigurieren" weiter.

F10

Installation auf Festplatte

Auf der beiliegenden Programmdiskette befinden sich komprimierte Dateien. Versuchen Sie deshalb auf keinen Fall, diese direkt zu starten!

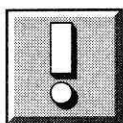


Um den Inhalt der beiliegenden Programmdiskette korrekt auf Ihre Festplatte zu installieren, orientieren Sie sich am besten genau an der folgenden Schritt-für-Schritt-Anleitung:

1. Erstellen Sie mit dem Befehl "diskcopy" eine Sicherheitskopie.
2. Belassen Sie die Kopie im 5,25-Zoll-Laufwerk, und rufen Sie das mitgelieferte Install-Programm auf, indem Sie die beiden folgenden Befehlszeilen eingeben, wobei die Laufwerkskennbuchstaben ggf. angepaßt werden müssen:

Sicherheitskopie

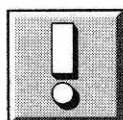
```
a: <Return>
install a,c
```



Die beiden eben genannten Befehlszeilen sind nur dann korrekt, wenn die Programmdiskette in Laufwerk A einliegt und PC-Vokabel auf die Festplatte C installiert werden soll!

- [F3]** 3. Nach kurzer Ladezeit erscheint der in Abbildung 1.2 gezeigte Install-Bildschirm. Geben Sie **[F3]** ein, um das Programm auf die angegebene Festplatte zu installieren.
- [F10]** 4. Nachdem alle Dateien aus ihrer komprimierten Form gelöst und kopiert wurden, erscheint ein letzter Bildschirm, über den verschiedene Hinweistexte abgerufen werden können. Brechen Sie das Menü mit **[F10]** ab, und lesen Sie dann im Abschnitt "PC-Vokabel konfigurieren" weiter.

PC-Vokabel konfigurieren



Bevor Sie Vokabeln eingeben oder abfragen lassen können, muß das Programm unbedingt gemäß der folgenden Schritt-für-Schritt-Anleitung konfiguriert werden!

Und so gehen Sie vor, um die erforderlichen Einstellungen zu Laufwerk- und Verzeichnisnamen, den gewünschten Sprachen sowie der Anzahl von Vokabeln pro Lektion vorzunehmen:

- | | |
|----------------------|---|
| <i>Starten</i> | 1. Starten Sie PC-Vokabel, indem Sie "vokabel" [↵] eingeben. Diskettenbenutzer müssen vorher natürlich die entsprechende Programmdiskette einlegen. |
| <i>Hinweise</i> | 2. Drücken Sie zwei beliebige Tasten, damit die beiden Hinweis-Bildschirme zur Shareware-Version verschwinden. |
| | 3. Da das Programm noch nicht konfiguriert ist, erscheint der in Abbildung 1.2 gezeigte Bildschirm, den Sie ebenfalls mit einer beliebigen Taste abbrechen. |
| <i>Menü</i> | 4. Jetzt sehen Sie ein Menü mit dem Titel "Installations-Programm" auf dem Bildschirm, wobei der Menüpunkt "Konfiguration einstellen" bereits hervorgehoben wird. |
| <i>Konfiguration</i> | 5. Drücken Sie [↵] , um die in Abbildung 1.3 gezeigte Eingabemaske zu erreichen. In der Regel müssen die Vorgaben ledig- |

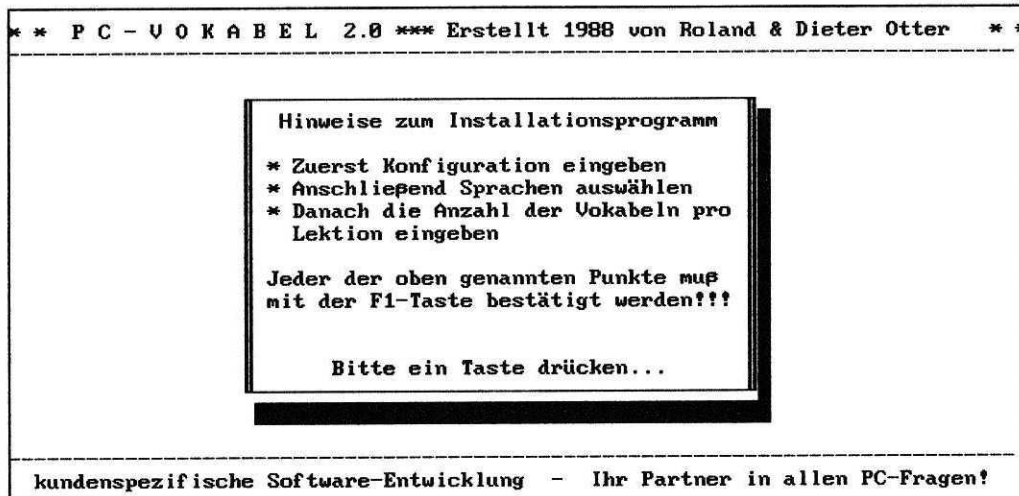


Abb. 1.2:
Hinweise zur
korrekten
Konfiguration

lich mit **[F1]** bestätigt werden. Falls Laufwerksangaben nicht korrekt sind (z.B. bei einem Festplattenlaufwerk D), müssen Sie die Angaben vorher entsprechend überschreiben.

6. Zurück im Menü drücken Sie nacheinander **[↓]** und **[←]**, um den Eintrag *Sprachen auswählen* zu aktivieren. Falls Sie als Fremdsprache Englisch und als Muttersprache Deutsch verwenden möchten, brauchen Sie auch hier nur **[F1]** zu drücken.
7. Wünschen Sie dagegen eine andere Fremdsprache, markieren Sie diese mit den Pfeiltasten und drücken **[←]**. Anschließend können Sie auch die Muttersprache wechseln, bevor Sie die Änderungen, ebenfalls mit der Taste **[F1]** abspeichern.

Sprachen

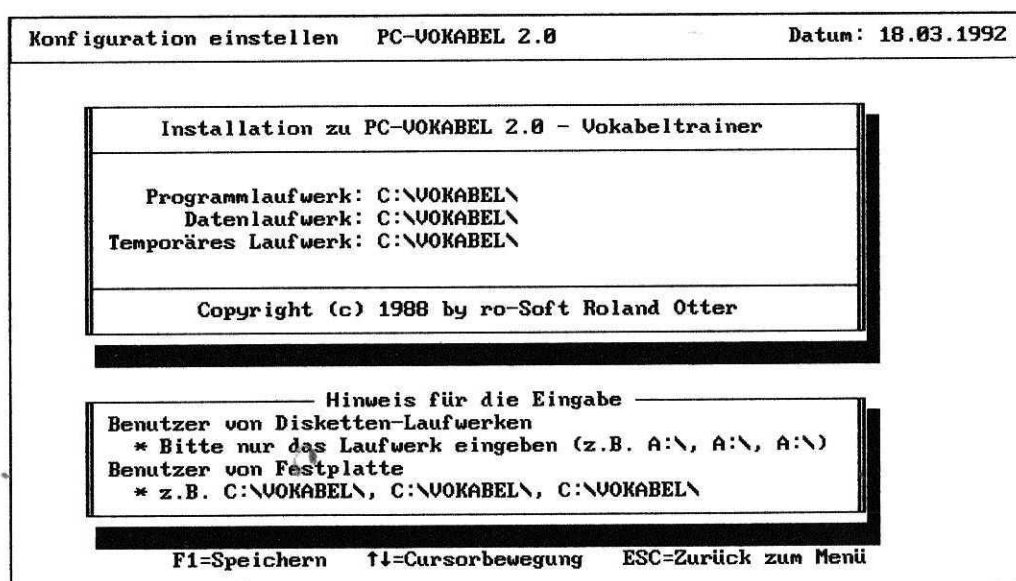


Abb. 1.3:
Eingabe der
Laufwerks- und
Pfadangaben

Abb. 1.4:
Hier markieren
Sie die
gewünschten
Sprachen

Sprachen auswählen	PC-VOKABEL 2.0	Datum: 18.03.1992
Fremdsprache Deutsch ► Englisch Französisch Spanisch Italienisch Lateinisch Muttersprache ► Deutsch Englisch Französisch Spanisch Italienisch Lateinisch		
F1=Speichern ↑↓=Cursorbewegung TAB=Spaltenwechsel ESC=Menü		



Bevor Sie die Sprache wechseln, beachten Sie bitte, daß nur ein englischer Grundwortschatz mitgeliefert wird! Andere Fremdsprachen können Sie nur nutzen, nachdem Sie entsprechende Vokabeln selbst eingegeben haben.

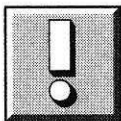


Meine Empfehlung: Behalten Sie die Voreinstellungen erst einmal bei, und arbeiten Sie die folgenden Kapitel durch. Später können Sie immer noch jederzeit eine andere Sprache auswählen.

Dabei hilft dann das Kapitel "So wechseln Sie die Sprache".

Anzahl

8. Letzter Punkt ist die Auswahl des Menüpunkts ANZAHL VOKABELN PRO LEKTION. Aktivieren Sie ihn mit sowie , und übernehmen Sie die in Abbildung 1.5 gezeigten Vorgaben mit , sofern Sie keine höheren Werte wünschen.



Falls Sie Änderungen vornehmen, beachten Sie bitte, daß maximal 999 Lektionen mit je 150 Vokabeln möglich sind! Werden höhere Werte eingegeben, behält PC-Vokabel die bisherigen Einstellungen bei, auch wenn keine entsprechende Fehlermeldung erscheint.

Programm-
Ende

9. Verlassen Sie auch diesen Bildschirm mit , und beenden Sie das Programm zunächst, indem Sie nacheinander die Menüpunkte ZURÜCK ZUM HAUPTMENÜ und PROGRAMM-ENDE aufrufen.

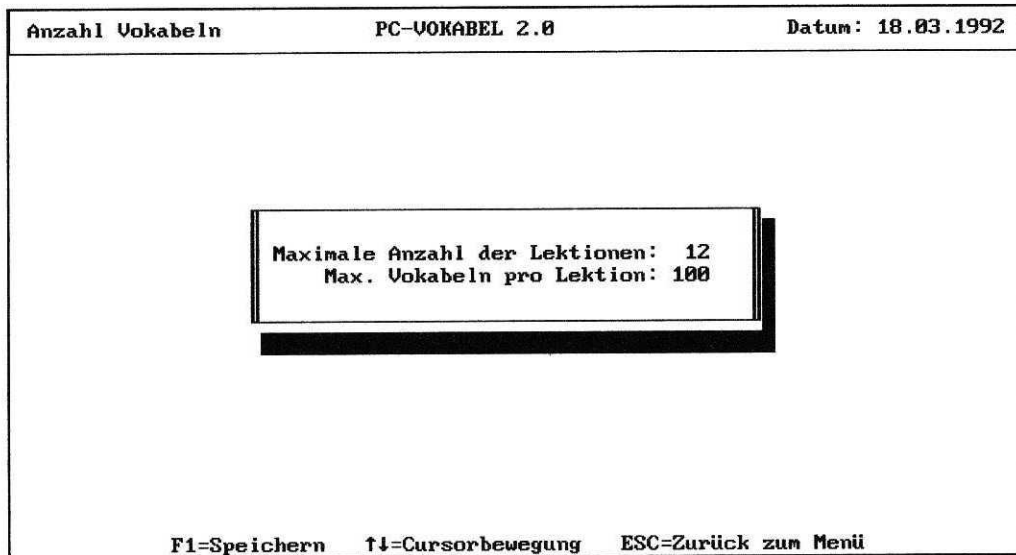
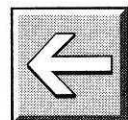


Abb. 1.5:
Bis zu 999
Lektionen à 150
Vokabeln sind
erlaubt

10. Ein weiterer, beliebiger Tastendruck führt Sie schließlich wieder zum DOS-Prompt zurück.

Keine Angst: Nur der erste Aufruf von PC-Vokabel gestaltet sich so umständlich. Wie Sie normalerweise vorgehen müssen, um das Programm zu starten und zu beenden, erfahren Sie im folgenden Kapitel.



PC-Vokabel starten und beenden

Jetzt sind Sie wahrscheinlich doch etwas verwirrt. Da der Aufruf nur beim ersten Mal so umständlich ist, habe ich hier nochmal das "normale" Starten und Beenden von PC-Vokabel für Sie zusammengefaßt:



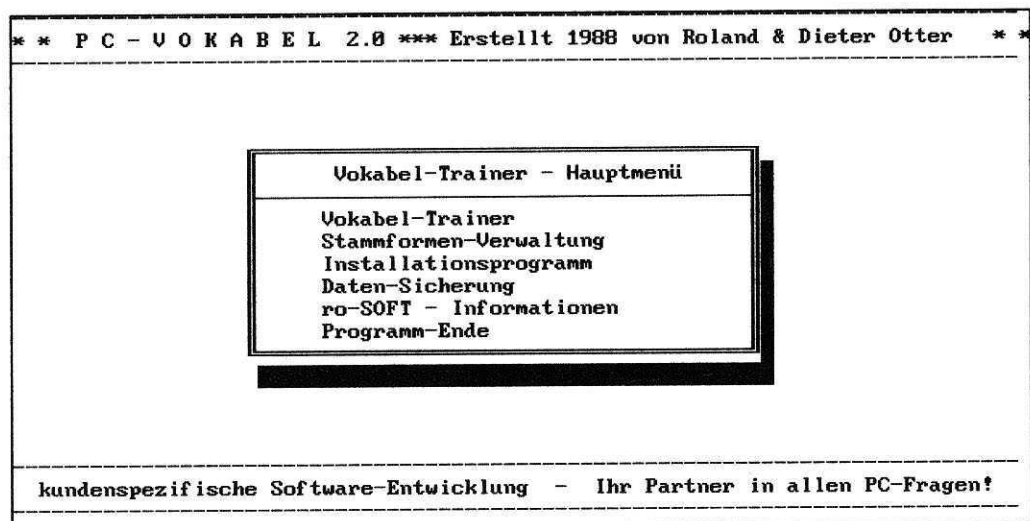
Starten Sie PC-Vokabel, indem Sie "vokabel"  eingeben. Diskettenbenutzer müssen vorher natürlich die entsprechende Programmdiskette einlegen.

Starten

Bitte nicht böse sein, wenn vor dem in Abbildung 1.6 gezeigten Hauptmenü zwei Bildschirme mit Shareware-Hinweisen eingeblendet werden! Hier weist Sie der Programmautor auf die Möglichkeit hin, sich als Anwender registrieren zu lassen (in diesem Fall entfällt der Hinweis, und Sie erhalten die jeweils neueste



Abb. 1.6:
Das Hauptmenü
von PC-Vokabel



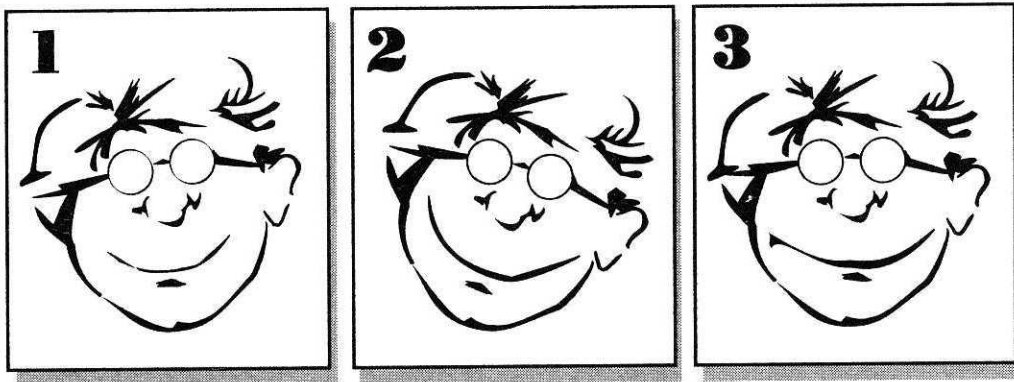
Programmversion). Die Hinweise können jedoch mit einem beliebigen Tastendruck "weggedrückt" werden.

Hauptmenü Normalerweise werden Sie den bereits hervorgehobenen Menüpunkt VOKABEL-TRAINER mit  bestätigen, und können dann direkt mit der Eingabe bzw. Abfrage von Vokabeln beginnen.

Beenden Um PC-Vokabel zu beenden, wählen Sie entweder direkt den Menüpunkt PROGRAMM-ENDE (sofern sichtbar) – oder Sie rufen zunächst den Eintrag ZURÜCK ZUM HAUPTMENÜ auf.

Nach einem beliebigen Tastendruck verschwindet dann auch der abschließende Shareware-Hinweis, und Sie haben wieder den DOS-Prompt vor Augen.

II. Einsteigen



So testen Sie Ihr Englisch

Jetzt haben Sie aber wirklich genug heruminstalliert! Bevor Sie sich jetzt noch die Mühe machen, eigene Vokabeln (z.B. aus einem Lehrbuch) einzugeben, möchten Sie sicher erst einmal ausprobieren, wie Sie sich von PC-Vokabel abfragen lassen können. Zu diesem Zweck befinden sich einige Lektionen mit vorbereiteten Englisch-Vokabeln im Lieferumfang.



Und so gehen Sie vor, um die ersten acht Vokabeln abfragen zu lassen:

1. Rufen Sie das Programm, falls noch nicht geschehen, durch Eingabe von "vokabel" und  auf. Drücken Sie die Shareware-Hinweise jeweils mit einer beliebigen Taste weg, und wählen Sie den Menüpunkt VOKABEL-TRAINER.

Programmstart

2. Sie sehen jetzt ein weiteres Menü. Setzen Sie die Markierung mit Hilfe der Pfeiltasten auf den Eintrag *Vokabeln abfragen*, und drücken Sie .

*Vokabeln
abfragen*

3. Um die erste Abschnitts-Nummer des ersten Abschnitts innerhalb der ersten Lektion (die besagten ersten acht Vokabeln) auszuwählen, geben Sie in der nun eingeblendeten Maske (siehe Abbildung 2.1) nacheinander folgende Zeilen ein:

Abfragen von

```
1 <Return>
A <Return>
1 <Return> <Return>
```

4. Jetzt wird die Maske ein zweites Mal eingeblendet – diesmal jedoch mit dem Titel *Abfragen BIS:*. Drücken Sie einfach viermal , da ja zunächst nur die ersten acht Vokabeln abgefragt werden sollen.

Abfragen bis

5. Möchten Sie die englischen Begriffe vorgegeben bekommen und die deutschen selbst eintippen? Dann geben Sie die Kennziffer  für *Fremdsprache* -> *Muttersprache* ein.

*Fremdsprache
Muttersprache*

6. Oder möchten Sie zu angezeigten deutschen Begriffen die englischen eingeben? Dann tippen Sie  für *Muttersprache* -> *Fremdsprache*.

*Muttersprache
Fremdsprache*

Abb. 2.1:
Hier
bestimmen Sie
die gewünschte
Lektion

Vokabeln abfragen	PC-VOKABEL 2.0	Datum: 18.03.1992
Abfragen VON: Bitte Lektion eingeben (1- 12): Bitte Abschnitt eingeben (A - Z): Bitte Abschnitts-Nr. eingeben (1 - 9): Eingabe korrekt (Ja/Nein) ?		

Übersetzung

7. Welcher Begriff bei Ihnen zuerst abgefragt wird, kann Ihnen nicht einmal ShareBert sagen, denn bei PC-Vokabel entscheidet ein Zufallsgenerator über die Reihenfolge der Abfrage.

In jedem Fall geben Sie bei *Übersetzung* die Ihrer Meinung nach richtige deutsche bzw. englische Übersetzung ein.

Auswertung

8. Nach der Bestätigung mit bekommen Sie gesagt, ob Ihre Antwort richtig oder falsch war. Ein Beispiel sehen Sie in Abbildung 2.2.
9. Sobald Sie den Abschnitt durchgearbeitet haben, erscheint eine Gesamtauswertung (siehe Abbildung 2.3). Kehren Sie mit ins Menü zurück.

Abb. 2.2:
Nein, lieber
ShareBert: So
einfach geht's
nicht!

Vokabeln abfragen	PC-VOKABEL 2.0	Datum: 18.03.1992
Lektion: 1 Abschnitt: A Abschnitts-Nr.: 1 Anzahl Vokabeln: 8 Noch zu übersetzen: 3 Schon übersetzt: 5 Bitte übersetzen Sie: resources Übersetzung: Ressourcen F a l s c h ! Richtig wäre gewesen: Mittel oder: Vorkommen oder: Bodenschätze oder: Vorräte F3=Nächste Lektion/Abschnitt/Abschn.-Nr. <J>=Weiter ESC=Auswertung		

Vokabeln abfragen	PC-VOKABEL 2.0	Datum: 18.03.1992
A U S W E R T U N G		
Sie haben von 8 abgefragten Vokabeln: 7 Vokabeln richtig und 1 falsch beantwortet. Dies entspricht ca. 88% richtiger Lösungen.		
Ende der Daten - Bitte ESC-Taste drücken!		

Abb. 2.3:
Nun gut, einen
Putzer kann
sich jeder
leisten

Ich gebe ja zu, daß mich das in Abbildung 2.2 gezeigte Ergebnis in kein gutes Licht rückt. Ich habe sie auch nur deshalb ausgewählt, weil Sie hier unter *Richtig wäre gewesen*: sehr gut sehen können, daß PC-Vokabel durchaus mehrere Alternativen zuläßt.



Auf zum nächsten Abschnitt!

Damit Sie die Eingabe von Lektion, Abschnitt und Abschnittsnummer nicht für jede Vokabelstaffel wiederholen müssen, können Sie die Abschnitte A2, A3 und A4 der ersten Lektion mit insgesamt 72 Vokabeln auch gemeinsam abfragen lassen.

Wie das geht, zeigt Ihnen die folgende Schritt-für-Schritt-Anleitung:

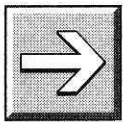
1. Bestätigen Sie den hervorgehobenen Menüpunkt VOKABELN ABFRAGEN mit .
2. Geben Sie bei *Abfragen VON*: die folgende Zeilen ein:
 - 1 <Return>
 - A <Return>
 - 2 <Return> <Return>
3. Bei *Abfragen BIS*: tippen Sie anschließend folgende Zeilen ein:

Abfragen von

Abfragen bis

- 1 <Return>
- A <Return>
- 4 <Return> <Return>

4. Wenn Sie eben *Fremdsprache* -> *Muttersprache* gewählt haben, möchten Sie jetzt vielleicht einmal die englische Übersetzung selbst eingeben? Dann geben Sie die Kennziffer **2** ein, und das Abfragespiel beginnt in umgekehrter Anordnung.



Damit Sie sehen, daß es ShareBert durchaus auch mal schaffen kann, einen Begriff korrekt zu übersetzen, finden Sie in Abbildung 2.4 ein entsprechendes Beispiel.

Abschnitt 3

5. Nach 24 übersetzten Vokabeln der zweiten Abschnittsnummer geht es automatisch mit Nr. 3 weiter, was oben in der Statusanzeige auch angezeigt wird. Dort erwarten Sie dann insgesamt 30 Vokabeln.

Abschnitt 4

6. Nachdem Sie auch die 18 Begriffe in Abschnitt Nr. 4 übersetzt haben (ob richtig oder falsch, sei einmal dahingestellt...), erhalten Sie eine Gesamtauswertung aller 72 abgefragten Vokabeln.



Wenn Sie zwischenzeitlich die Nase voll haben und keine Vokabeln mehr sehen können, sind Sie übrigens nicht gezwungen, sich bis ans Ende der Abfrage zu quälen: Drücken Sie einfach

Abb. 2.4:
Auch ShareBert
landet ab und
zu einen Treffer

Vokabeln abfragen	PC-VOKABEL 2.0	Datum: 18.03.1992
Lektion: 1 Abschnitt: A Abschnitts-Nr.: 2 Anzahl Vokabeln: 24 Noch zu übersetzen: 19 Schon übersetzt: 5 Bitte übersetzen Sie: noch größer Übersetzung: even larger R i c h t i g ! F3=Nächste Lektion/Abschnitt/Abschn.-Nr. <J>=Weiter ESC=Auswertung		

, wenn wieder die Aufforderung zur Übersetzung erscheint, und geben Sie dann  ein. Sofort wird eine Auswertung der bisher abgefragten Vokabeln eingeblendet, und Sie erreichen durch nochmaliges Drücken von  wieder das Menü von PC-Vokabel.

Auf zur nächsten Lektion!

Im letzten Kapitel zum Thema "Vokabeln abfragen" möchte ich Ihnen noch zeigen, wie Sie an die insgesamt 39 Englisch-Vokabeln der zweiten Lektion, die ebenfalls zum Lieferumfang von PC-Vokabel gehören, herankommen.

Da Sie das Grundprinzip inzwischen schon kennen müßten, beschränkt sich ShareBert diesmal auf eine stichwortartige Kurzanleitung:

- *Vokabeln abfragen* wählen
- Bei *Lektion*  sowie  eingeben
- Bei *Abschnitt*  sowie  eingeben
- Bei *Abschnitts-Nr.*  und zweimal 
- dreimal  drücken
-  und zweimal  eingeben
-  für *Fremdsprache* -> *Muttersprache* oder
-  für *Muttersprache* -> *Fremdsprache*

Kurzanleitung

Anschließend werden zunächst die 26 Vokabeln des ersten Abschnitts und dann die 13 Vokabeln der zweiten Abschnittsnummer abgefragt – wie immer per Zufallsgenerator.

Nachdem Sie die Gesamtauswertung zur Kenntnis genommen haben, gelangen Sie abschließend mit  ins Menü zurück, wo es gleich mit der Eingabe eigener Vokabeln weitergeht.

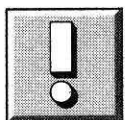


Neue Vokabeln eingeben

Obwohl ich nicht gerade ein Fremdsprachen-Genie bin, konnte ich die rund 120 mitgelieferten Vokabeln bereits nach einigen Stunden in- und auswendig. Spätestens dann wird es Zeit, selbst aktiv zu werden und neue Vokabeln einzugeben!



Genau das können Sie jetzt tun, wobei die Aufteilung, wie viele Vokabeln Sie in welche Lektionen, Abschnitte und Abschnitts-Nummern hineinpacken, grundsätzlich Ihnen überlassen bleibt.



Lediglich zwei Einschränkungen müssen Sie beachten:

999 Lektionen

- In der Voreinstellung sind maximal 12 Lektionen möglich; über das Installations-Programm kann der Wert auf bis zu 999 Lektionen erhöht werden.

150 Vokabeln

- In der Voreinstellung können in jeder Lektion maximal 100 Vokabeln eingegeben werden; über das Installations-Programm kann der Wert auf bis zu 150 erhöht werden.

Anleitung

Und so gehen Sie im einzelnen vor, um den Wortschatz zu erweitern, wobei wir zunächst den Abschnitt A1 der ersten Lektion erweitern und anschließend eine dritte Lektion mit Computer-Fachbegriffen einrichten werden:

Wählen Sie zunächst *Neue Vokabeln eingeben*, geben Sie bei Lektion sowie , bei Abschnitt sowie und bei Abschnitts-Nr. sowie zweimal ein.

Eingabefenster

PC-Vokabel blendet daraufhin das in Abbildung 2.5 gezeigte Eingabefenster ein, das wie folgt aufgebaut ist:

Anzahl

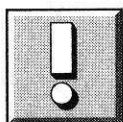
- Oben unter der Titelzeile steht rechts die Anzahl der im ausgewählten Abschnitt bereits enthaltenen Vokabeln und links die Nummer der aktuell einzugebenden Vokabel.

Englisch

- Im hellblauen Feld auf der linken Seite können Sie den englischen Begriff und darunter bis zu vier gleichbedeutende Begriffe (Synonyme) eingeben.

Deutsch

- Im hellblauen Feld auf der rechten Seite können Sie den deutschen Begriff und darunter ebenfalls bis zu vier Synonyme eingeben.



Abgefragt wird jeweils der Begriff in der obersten Zeile. Als "richtig" werden bei der Übersetzung aber auch die darunter eingetragenen Synonyme akzeptiert!

Sonderzeichen

- Im unteren Bildschirmbereich wird eine Eingabehilfe für fremdsprachige Sonderzeichen eingeblendet, die Sie für eng-

Neue Vokabeln eingeben		PC-VOKABEL 2.0	Datum: 18.03.1992																								
Aktueller Vokabel: 9	Anzahl Vokabeln: 8																										
Fremdsprache: Englisch	Muttersprache: Deutsch																										
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="4">Sonderzeichen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>á = 'a</td> <td>à = 'a</td> <td>â = ^a</td> <td>ç = 'C</td> </tr> <tr> <td>é = 'e</td> <td>è = 'e</td> <td>ê = ^e</td> <td>ç = 'c</td> </tr> <tr> <td>í = 'i</td> <td>ì = 'i</td> <td>î = ^i</td> <td>ë = 'E</td> </tr> <tr> <td>ó = 'o</td> <td>ò = 'o</td> <td>ô = ^o</td> <td>ñ = 'N</td> </tr> <tr> <td>ú = 'u</td> <td>û = 'u</td> <td>û = ^u</td> <td>ñ = 'n</td> </tr> </tbody> </table>				Sonderzeichen				á = 'a	à = 'a	â = ^a	ç = 'C	é = 'e	è = 'e	ê = ^e	ç = 'c	í = 'i	ì = 'i	î = ^i	ë = 'E	ó = 'o	ò = 'o	ô = ^o	ñ = 'N	ú = 'u	û = 'u	û = ^u	ñ = 'n
Sonderzeichen																											
á = 'a	à = 'a	â = ^a	ç = 'C																								
é = 'e	è = 'e	ê = ^e	ç = 'c																								
í = 'i	ì = 'i	î = ^i	ë = 'E																								
ó = 'o	ò = 'o	ô = ^o	ñ = 'N																								
ú = 'u	û = 'u	û = ^u	ñ = 'n																								
F1=Speichern F4=Maske löschen TAB=r.Spalte SHIFT/TAB=l.Spalte ESC=Menü																											

Abb. 2.5:
Eingabefenster
für neue
Vokabeln

lische Vokabeln nicht benötigen. Um jedoch z.B. das französische "ç" einzufügen, müssen Sie einfach nur <'> und <c> tippen.

Damit Sie einmal sehen, wie eine fertig ausgefüllte Maske aussehen könnte, habe ich in Abbildung 2.6 das Wort "schlemmen" übersetzt (meine zweites Hobby neben der Computerei) und dabei mehrere Alternativen angegeben.



Im Eingabefenster gelangen Sie jeweils mit in die nächste Zeile (zur Eingabe von Synonymen) und mit bzw. bzw.



Neue Vokabeln eingeben		PC-VOKABEL 2.0	Datum: 18.03.1992																								
Aktueller Vokabel: 9	Anzahl Vokabeln: 8																										
Fremdsprache: Englisch	Muttersprache: Deutsch																										
feast gorge gormandize	schlemmen schlemmern																										
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="4">Sonderzeichen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>á = 'a</td> <td>à = 'a</td> <td>â = ^a</td> <td>ç = 'C</td> </tr> <tr> <td>é = 'e</td> <td>è = 'e</td> <td>ê = ^e</td> <td>ç = 'c</td> </tr> <tr> <td>í = 'i</td> <td>ì = 'i</td> <td>î = ^i</td> <td>ë = 'E</td> </tr> <tr> <td>ó = 'o</td> <td>ò = 'o</td> <td>ô = ^o</td> <td>ñ = 'N</td> </tr> <tr> <td>ú = 'u</td> <td>û = 'u</td> <td>û = ^u</td> <td>ñ = 'n</td> </tr> </tbody> </table>				Sonderzeichen				á = 'a	à = 'a	â = ^a	ç = 'C	é = 'e	è = 'e	ê = ^e	ç = 'c	í = 'i	ì = 'i	î = ^i	ë = 'E	ó = 'o	ò = 'o	ô = ^o	ñ = 'N	ú = 'u	û = 'u	û = ^u	ñ = 'n
Sonderzeichen																											
á = 'a	à = 'a	â = ^a	ç = 'C																								
é = 'e	è = 'e	ê = ^e	ç = 'c																								
í = 'i	ì = 'i	î = ^i	ë = 'E																								
ó = 'o	ò = 'o	ô = ^o	ñ = 'N																								
ú = 'u	û = 'u	û = ^u	ñ = 'n																								
F1=Speichern F4=Maske löschen TAB=r.Spalte SHIFT/TAB=l.Spalte ESC=Menü																											

Abb. 2.6:
Eingabebeispiel
von ShareBert

ins jeweils andere Feld (für die Fremd- bzw. Muttersprache). Vergessen Sie aber nicht, jede fertig ausgefüllte Maske mit **[F1]** abzuspeichern!

Dritte Lektion mit Computer-Fachbegriffen

Da wir eben nur eine einzige Vokabel zu einer bereits vorhandenen Lektion hinzugefügt haben, folgt nun ein Beispiel zur Anlage einer neuen Lektion mit einigen Computer-Fachbegriffen:

Lektion 3 1. Wählen Sie *Neue Vokabeln eingeben*, geben Sie bei *Lektion* **[3]** sowie **[↵]**, bei *Abschnitt* **[A]** sowie **[↵]** und bei *Abschnitts-Nr.* **[1]** sowie zweimal **[↵]** ein.

Liste abtippen 2. Tippen Sie die nachfolgende Liste ab, wobei Sie jeweils in folgender Reihenfolge vorgehen:

- englischen Begriff eingeben
- Spalte mit **[↔]** wechseln
- deutschen Begriff eingeben
- ggf. **[↵]** drücken und Synonym eingeben
- Vokabelpaar mit **[F1]** abspeichern

Abfragen 3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie **[Esc]**, um ins Menü zurückzugelangen. Anschließend wählen Sie *Vokabeln abfragen* und drücken so oft **[↵]**, bis die erste der neuen Vokabel per Zufallsgenerator abgefragt wird.

Und das ist die Liste mit den Computer-Fachbegriffen, wobei Sie natürlich auch beliebige andere Vokabeln eingeben können:

abort	Abbruch
add-sign	Klammeraffe
artificial intelligence	Künstliche Intelligenz
backspace	Rückschritt
benchmark	Maßstab
Bug	Programmfehler
	Fehler
character set	Zeichensatz
clipboard	Zwischenablage
	Klemmbrett

data transmission	Datenfernübertragung
	Datenübertragung
floppy disk	Diskette
file management	Dateiverwaltung
headline	Überschrift
keyboard	Tastatur
line printer	Zeilendrucker
memory	Speicher
output	Ausgabe
page break	Seitenumbruch
real time	Echtzeit
system architecture	Systemarchitektur
worksheet	Arbeitsblatt

Vokabelliste ausdrucken

So viele Vorteile das Lernen von Vokabeln mit dem Computer auch haben mag: Sofern Sie nicht gerade einen Notebook besitzen, können Sie ihn abends nicht mit ins Bett nehmen, um z.B. vor einer wichtigen Klausur die Vokabeln noch einmal durchzugehen.



In dieser Hinsicht war das alte Karteikarten-System eben doch besser!

ShareBert hat recht – glücklicherweise bietet PC-Vokabel aber auch die Möglichkeit, die Begriffe aus beliebigen Lektionen und Abschnitte in Listenform auszudrucken.

Wie Sie dabei vorgehen müssen, zeigt die folgende Schritt-für-Schritt-Anleitung.

Ob Sie die Liste (ein Beispiel sehen Sie in Abbildung 2.7) als Spickzettel mißbrauchen, bleibt dann Ihnen überlassen.

Spickzettel

1. Rufen Sie zunächst den Menüpunkt **GESAMTLISTE DRUCKER/BILDSCHIRM** auf.
2. Geben Sie unter *Ausgabe VON*: die Lektions- und Abschnittsnummern ein, ab denen der Ausdruck erfolgen soll. Tippen Sie z.B. **1**, **←**, **A**, **←**, **1**, **←**, **←**, um die mitgelieferten Beispieldvokabeln von Anfang an zu berücksichtigen.

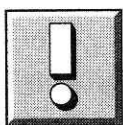
Gesamtliste

Ausgabe von

Abb. 2.7:
Beispiel für den
Ausdruck einer
Vokabelliste

Lektion: 1 Abschnitt: A Nr.: 1	
Fremdsprache: Englisch	Muttersprache: Deutsch
global	weltweit
conflict	Konflikt
	Auseinandersetzung
rich	reich
	wohlhabend
poor	arm
resources	Mittel
	Vorkommen
	Bodenschätze
	Vorräte
demand	verlangen
	fordern
ever larger	immer größer
share	Anteil

- Ausgabe bis* 3. Geben Sie unter *Ausgabe BIS*: die Lektions- und Abschnittsnummern ein, bis zu denen der Ausdruck erfolgen soll. Tippen Sie z.B. [2], [↩], [A], [↩], [2], [↩], [↩], um die mitgelieferten Beispielvokabeln bis zum Schluß zu berücksichtigen.
- Drucken* 4. Bevor Sie die Rückfrage *Ausgabe auf Bildschirm oder Drucker?* durch Eingabe des Kennbuchstabens [D] beantworten, schalten Sie unbedingt Ihren an der parallelen Standard-Druckerschnittstelle LPT:1 angeschlossenen Drucker auf *Online*.



Der Ausdruck funktioniert in der Regel auf allen Druckertypen problemlos. Ausnahme sind PostScript-Drucker, die nicht unterstützt werden! Sie müssen sich lediglich damit abfinden, daß über PC-Vokabel keine weiteren Einstellungen getroffen werden können.

Es ist aber möglich, die gewünschte Schriftart etc. vorher direkt am Drucker einzustellen.

So wechseln Sie die Sprache

Bevor ich auf PC-Vokabel stieß, habe ich mir eine Menge anderer Vokabeltrainer angeschaut. Das Problem bestand meist darin, daß diese jeweils nur für eine Fremdsprache ausgelegt waren.

Im Klartext: Wer mit mehreren Fremdsprachen arbeitet, benötigt für Englisch, Französisch, Spanisch etc. jeweils ein eigenes Programm. Und das geht auf die Dauer ganz schön ins Geld.

Bei PC-Vokabel können Sie dagegen jederzeit die Sprache wechseln, wobei folgende Fremdsprachen unterstützt werden:

- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch
- Latein



Sprachen

Es ist sogar beispielsweise möglich, als Muttersprache Englisch und als Fremdsprache Spanisch zu wählen. Wie Sie im einzelnen vorgehen müssen, um die Sprache zu wechseln, zeigt die folgende Schritt-für-Schritt-Anleitung am Beispiel Französisch:

1. Wählen Sie zunächst den Eintrag INSTALLATIONSPROGRAMM und rufen Sie dort den Menüpunkt SPRACHEN AUSWÄHLEN auf.
2. In der daraufhin eingeblendeten Dialogbox (siehe Abbildung 2.8) setzen Sie die Markierung mit Hilfe der Pfeiltasten auf die gewünschte Fremdsprache und drücken .

Installation

Fremdsprache

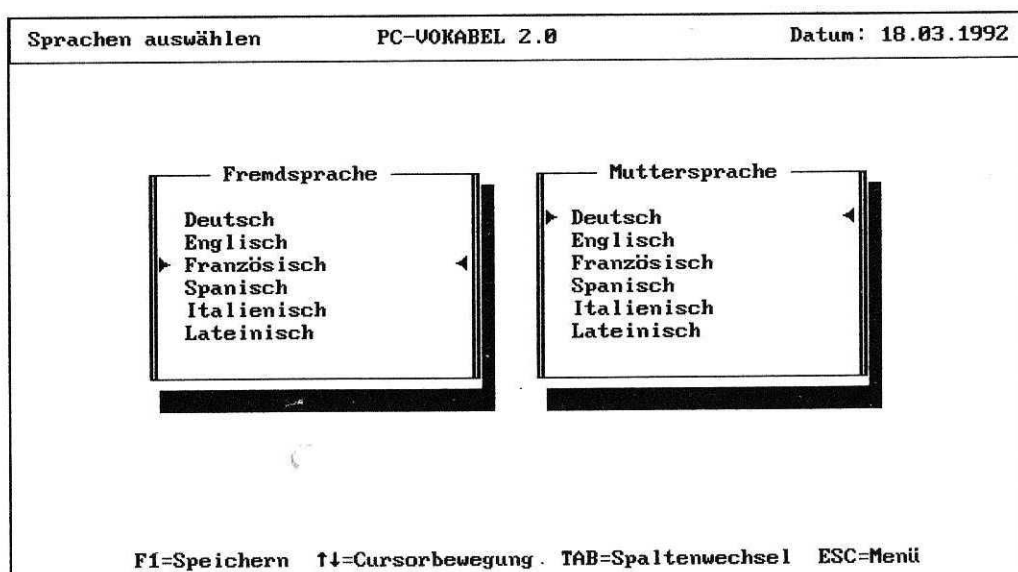


Abb. 2.8:
Hier geben Sie
die gewünschte
Fremdsprache
an

Muttersprache

3. Anschließend können Sie, falls gewünscht, auch noch eine andere Muttersprache markieren und ebenfalls mit  bestätigen.

Speichern

4. Sobald Sie  drücken, werden die aktuellen Einstellungen gespeichert, und PC-Vokabel legt automatisch ein entsprechendes Unterverzeichnis (z.B. \VOKABEL\FRENCH) an, damit die einzelnen Sprachen klar voneinander getrennt verwaltet werden können.

Neue Vokabeln

Das war's auch schon: Wenn Sie jetzt wieder den Menüpunkt VOKABELTRAINER aufrufen und *Neue Vokabeln eingeben* wählen, können Sie nach Angabe der entsprechenden Lektions- und Abschnittsnummern (für den Anfang empfiehlt sich 1, A, 1) direkt mit der Eingabe der neuen Vokabeln beginnen. Ein Beispiel sehen Sie in Abbildung 2.9.

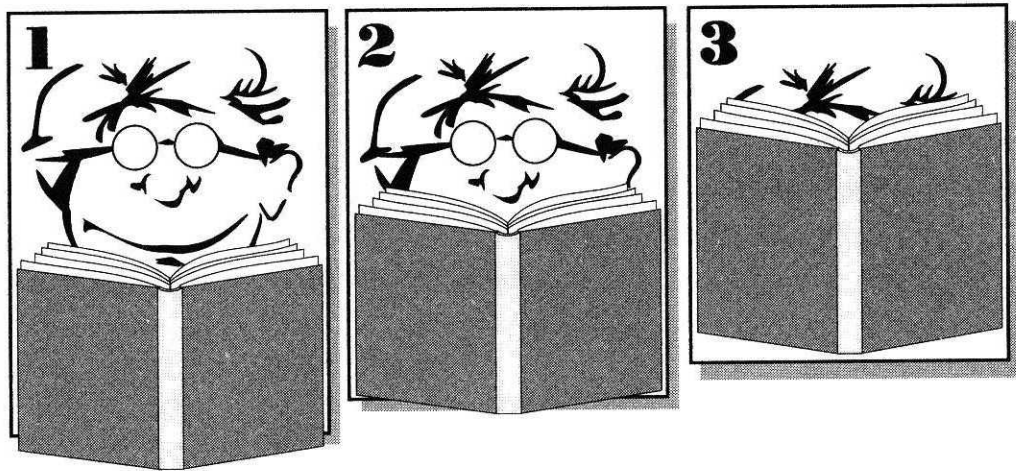


Es ist übrigens genauso einfach, wieder zu Englisch zurückzukehren: Sie brauchen dazu nur erneut das Installationsprogramm aufzurufen, die Markierungen entsprechend verändern und  für **SPEICHERN** drücken. PC-Vokabel wechselt sein Datenverzeichnis und sucht beim Abfragen automatisch wieder die bereits gespeicherten Englisch-Vokabeln heraus.

Abb. 2.9:
So könnte
Ihre erste
Französisch-
Vokabel
aussehen

Neue Vokabeln eingeben		PC-VOKABEL 2.0		Datum: 18.03.1992																										
Aktueller Vokabel: 1		Anzahl Vokabeln: 0																												
Fremdsprache: Französisch		Muttersprache: Deutsch																												
époque		Epoche Zeitalter Zeitabschnitt																												
Sonderzeichen <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>á = 'a</td> <td>à = 'a</td> <td>â = ^a</td> <td>ç = 'C</td> <td>ë = 'e</td> </tr> <tr> <td>é = 'e</td> <td>è = 'e</td> <td>ê = ^e</td> <td>ç = 'c</td> <td>ï = 'i</td> </tr> <tr> <td>í = 'i</td> <td>ì = 'i</td> <td>î = ^i</td> <td>é = 'E</td> <td>ÿ = 'y</td> </tr> <tr> <td>ó = 'o</td> <td>ò = 'o</td> <td>ô = ^o</td> <td>ñ = 'N</td> <td></td> </tr> <tr> <td>ú = 'u</td> <td>ù = 'u</td> <td>û = ^u</td> <td>ñ = 'n</td> <td></td> </tr> </table>						á = 'a	à = 'a	â = ^a	ç = 'C	ë = 'e	é = 'e	è = 'e	ê = ^e	ç = 'c	ï = 'i	í = 'i	ì = 'i	î = ^i	é = 'E	ÿ = 'y	ó = 'o	ò = 'o	ô = ^o	ñ = 'N		ú = 'u	ù = 'u	û = ^u	ñ = 'n	
á = 'a	à = 'a	â = ^a	ç = 'C	ë = 'e																										
é = 'e	è = 'e	ê = ^e	ç = 'c	ï = 'i																										
í = 'i	ì = 'i	î = ^i	é = 'E	ÿ = 'y																										
ó = 'o	ò = 'o	ô = ^o	ñ = 'N																											
ú = 'u	ù = 'u	û = ^u	ñ = 'n																											
F1=Speichern F4=Maske löschen TAB=r.Spalte SHIFT/TAB=l.Spalte ESC=Menü																														

III. Nachschlagen



Vokabel-Trainer

Wählen Sie innerhalb der Hauptmenüs den Eintrag *Vokabel-Trainer*, erscheint das in Abbildung 3.1 gezeigte Untermenü, dessen Optionen in den folgenden Abschnitten beschrieben werden:

Neue Vokabeln eingeben

Bevor Sie neue Vokabeln eingeben können, muß zunächst die gewünschte Lektion, der gewünschte Abschnitt und die gewünschte Abschnitts-Nummer eingegeben werden.

Lektion

Nachdem Sie auch die Rückfrage *Eingabe korrekt?* mit  beantwortet haben, wird eine Eingabemaske angezeigt, in der folgende Arbeitsschritte erforderlich sind:

Eingabemaske

- Vokabel in Fremdsprache eingeben
- ggf.  drücken und Synonyme eingeben
- mit  ins rechte Fenster springen
- Übersetzung in der Muttersprache eingeben
- ggf.  drücken und Synonyme eingeben
-  zum Speichern drücken
- weitere Vokabeln auf die gleiche Weise erfassen
- mit  zum Menü zurückkehren

Arbeitsschritte

Eine ausführliche Beschreibung können Sie in Teil II "Einsteigen" unter der Überschrift "Neue Vokabeln eingeben" nachlesen.

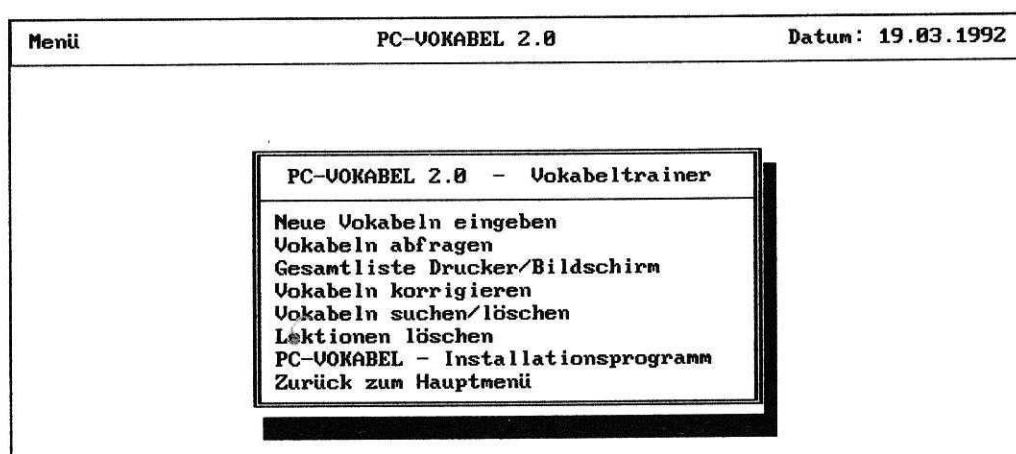
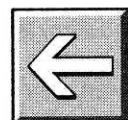
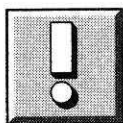


Abb. 3.1:
Das Vokabel-
trainer-Menü



Um eins der unten rechts angezeigten fremdsprachigen Sonderzeichen an der aktuellen Cursorposition einzufügen, müssen Sie <'> sowie den danebenstehenden normalen Buchstaben eingeben!

Vokabeln abfragen

Abfrage von

Geben Sie bei *Abfrage VON*: zunächst die gewünschte Lektion, den gewünschten Abschnitt und die gewünschte Abschnittsnummer ein, bei der die Abfrage beginnen soll.

Abfrage bis

Nachdem Sie die Rückfrage *Eingabe korrekt?* mit  beantwortet haben, wird die Maske wiederholt. Sie betrifft diesmal aber die letzte Lektion, den letzten Abschnitt etc., der abgefragt werden soll.

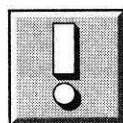
Bevor die erste Vokabel per Zufallsgenerator abgefragt wird, müssen Sie per Kennziffer darüber entscheiden, ob

- mit  der fremdsprachige Begriff oder
- mit  der Begriff in der Muttersprache

vorgegeben werden soll. Dann geben Sie jeweils die vermutete Übersetzung ein, drücken  und bekommen das Ergebnis angezeigt.

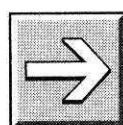


Ausführliche Beschreibungen der Abfragefunktion mit praktischen Beispielen finden Sie in Teil II "Einsteigen".



Um bereits vor der Übersetzung aller Vokabeln zum nächsten Abschnitt bzw. zur nächsten Lektion zu springen, müssen Sie  drücken! Mit  läßt sich die Abfrage auch jederzeit ganz abbrechen, wobei jeweils im Anschluß eine Gesamtauswertung angezeigt wird.

Gesamtliste Drucker/Bildschirm



Wie Sie eine Liste aller Vokabeln bzw. der in bestimmten Lektionen, Abschnitten etc. gespeicherten Vokabeln ausdrucken lassen können, wurde in Teil II "Einsteigen" unter der Überschrift "Vokabelliste ausdrucken" ausführlich beschrieben.

Gesamtliste		PC-VOKABEL 2.0	Datum: 19.03.1992
Aktueller Vokabel: 6	Anzahl Vokabeln: 30		
Fremdsprache: Englisch	Muttersprache: Deutsch		
blanket		decken bedecken betreffen berühren	
Lektion: 1 Abschnitt: A Abschnitts-Nr.: 3			
F3=Nächste Lektion/Abschnitt/Abschn.-Nr. PgUp/PgDn=Blättern ESC=Menü			

Abb. 3.2:
Beispiel für die
Seite einer
Bildschirmliste

Beantworten Sie die abschließende Rückfrage mit **[B]**, wird der erste Vokabelsatz auf dem Bildschirm angezeigt, und Sie können jeweils mit **[Bild ↓]** zur nächsten Vokabel blättern oder durch Eingabe mit **[F3]** zum nächsten Abschnitt springen.

Ein Beispiel für eine solche Bildschirmanzeige sehen Sie in Abbildung 3.2.

Bildschirm

Vokabeln korrigieren

Ich habe mich anfangs gefragt, wozu diese Funktion gut sein soll. Dies änderte sich, als ich beim Abfragen einer von mir hinzugefügten Vokabel jedesmal die Antwort *Falsch* erhielt und schließlich feststellen konnte, daß meine Antwort zwar richtig war, ich mich jedoch bei der Eingabe vertippt hatte.



Nachdem Sie die zu korrigierende Vokabel durch Eingabe von Lektion, Abschnitt sowie Abschnittsnummer lokalisiert haben, wird ein Fenster mit der Aufforderung

Lektion

Bitte Vokabel eingeben:

eingebildet. Anschließend erscheint der betreffende Vokabelsatz, Sie können den Fehler verbessern und die Änderung mit **[F1]** speichern.

Vokabeln suchen/löschen

Diesen Menüpunkt rufen Sie auf, wenn Sie einfach nur wissen möchten, ob eine bestimmte Vokabel bereits in irgendeiner Lektion eingegeben wurde oder wenn Sie eine bestimmte Vokabel löschen möchten, ohne gleich den ganzen Abschnitt zu verlieren.

Da PC-Vokabel bei dieser Option sämtliche Lektionen, Abschnitte etc. durchsucht, können Sie den gesuchten Begriff direkt eingeben und mit  bestätigen.

Option Die Aufforderung *Bitte Option eingeben* beantworten Sie entweder mit , oder Sie geben zunächst den Kennbuchstaben  ein, falls bei der Suche nicht auf korrekte Groß- bzw. Kleinschreibung geachtet werden soll.

Findet PC-Text die Vokabel in einer der Lektionen, wird sie in einer Maske angezeigt, die auch Lektion, Abschnitt und Abschnittsnummer beinhaltet.

Weiter Sie können nun mit  die Suche fortsetzen (falls der angezeigte Vokabelsatz noch nicht der gesuchte ist).

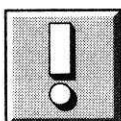
 Oder Sie löschen den angezeigten Vokabelsatz, indem Sie  drücken und die anschließende Rückfrage mit  beantworten.

Lektionen löschen

Soll eine Abschnittsnummer mit den zugeordneten Vokabeln komplett gelöscht werden, sind Sie bei diesem Menüpunkt an der richtigen Adresse.

Rückfrage Nachdem Sie Lektion, Abschnitt und Abschnittsnummer eingegeben und die Frage *Eingabe korrekt?* mit  beantwortet haben, erscheint eine weitere Rückfrage *Lektion wirklich löschen?*

Nur wenn Sie jetzt <j> eingeben, werden die in der angegebenen Abschnittsnummer enthaltenen Vokabeln unwiderruflich entfernt.



Beachten Sie bitte, daß trotz des Menünamens LEKTIONEN LÖSCHEN nicht die komplette Lektion, sondern nur die angegebene Ab-

schnittsnummer entfernt wird! Soll eine Lektion komplett gelöscht werden, müssen Sie den Menüpunkt entsprechend oft aufrufen.

Stammformen-Verwaltung

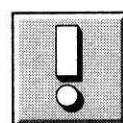
Wählen Sie innerhalb der Hauptmenüs den Eintrag STAMMFORMEN-VERWALTUNG, erscheint das in Abbildung 3.3 gezeigte Untermenü, dessen Optionen in den folgenden Abschnitten beschrieben werden.

Stammformen? Bei diesem Thema mußte ich anfangs passen, denn schließlich liegt meine Schulzeit schon ein paar Jährchen zurück. Eine sprachenstudierte Freundin hat mich dann aufgeklärt – das Ergebnis können Sie im Kapitel “Stammformenmaske erstellen” nachlesen.



Formen anzeigen

Der Aufruf dieses Menüpunkt führt nur dann zum gewünschten Ergebnis, wenn Sie zuvor eine entsprechende Stammformenmaske definiert haben! Lesen Sie daher bitte zunächst den entsprechenden Abschnitt im Kapitel “Installationsprogramm”.



Sofern Sie als Fremdsprache Englisch eingestellt haben, können Sie auch das nachfolgend beschriebene Beispiel ausprobieren:

Beispiel

Als erstes muß eine Konjugation (im Beispielfall “englisch”) eingegeben und mit  bestätigt werden.

Konjugation

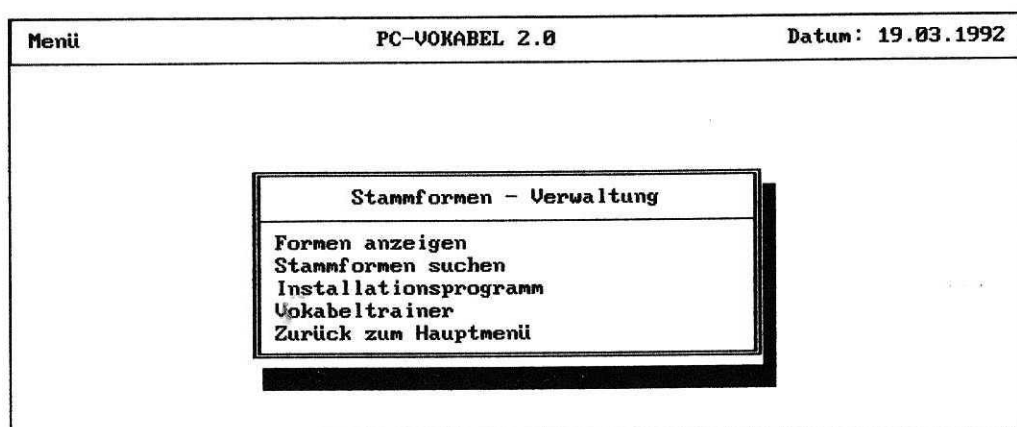


Abb. 3.3:
Das Stammformen-Menü

- Verbum* Anschließend geben Sie ein beliebiges Verb ein, das jedoch in einer beliebigen Lektion als Vokabel stehen muß (im Beispielfall "seek").
- Stamm* Schließlich wird noch der Stamm abgefragt, dann erscheint die erste Stammformenmaske, wobei folgende Platzhalter automatisch ersetzt werden:
- #VERB# mit dem eingegebenen Verb
 - #STAMM# mit dem Stamm des Verbs
- Blättern* Sie können nun mit  bzw.  zwischen den verschiedenen Zeiten (im Beispielfall Present Tense, Present Continues, Simple Past etc. im Englischen) hin- und herblättern.

Stammformen suchen



Der Aufruf dieses Menüpunkts führt nur dann zum gewünschten Ergebnis, wenn Sie zuvor eine entsprechende Stammformenmaske definiert haben! Auch hier muß (wie bei *Formen anzeigen*) zunächst die gewünschte Konjugation, das Verb und der Stamm des Verbs eingegeben werden.

- Suchoption* Anschließend können Sie eine Suchoption bestimmen, wobei folgende Zeichen zugelassen sind:
- ☐ Die gesuchte Form muß genauso aussehen wie die eingegebene Form.
 - ☐ Die korrekte Groß- bzw. Kleinschreibung wird bei der Suche nicht berücksichtigt.
 - <*> Die korrekte Groß- bzw. Kleinschreibung wird nicht berücksichtigt, außerdem kann die gesuchte Form auch mitten in einer Stammform stehen.

Installationsprogramm

Wählen Sie innerhalb der Hauptmenüs den Eintrag *Installationsprogramm*, erscheint das in Abbildung 3.4 gezeigte Untermenü, dessen Optionen in den folgenden Abschnitten beschrieben werden:

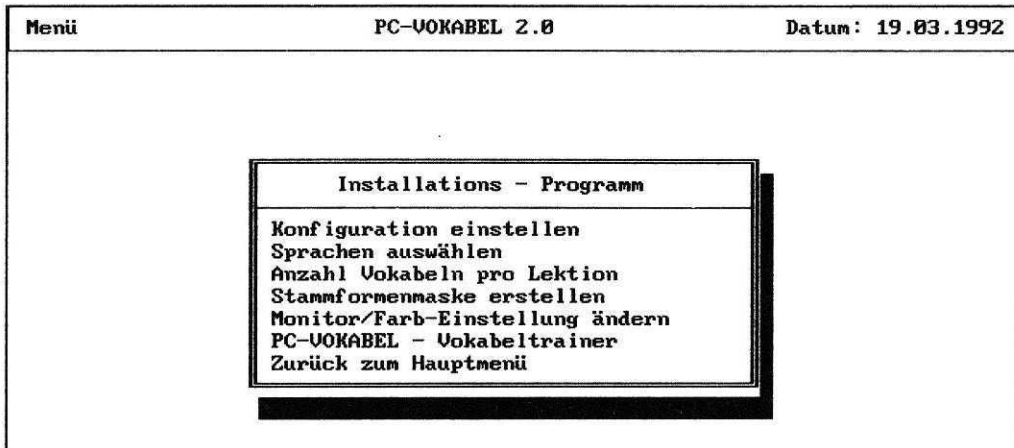


Abb. 3.4:
Das Installations-Menü

Konfiguration einstellen

Dieser Menüpunkt wurde bereits in Teil I "Installieren" unter der Überschrift "PC-Vokabel konfigurieren" besprochen. An dieser Stelle folgt daher lediglich eine kurze Beschreibung der einzugebenden Unterverzeichnisse:

Programmlaufwerk: Geben Sie hier Laufwerk und Verzeichnis an, in dem sich das Programm PC-Vokabel befindet (z.B. "A:\\" oder "C:\VOKABEL").



Programm

Datenlaufwerk: Falls sich die Vokabeln auf einer anderen Diskette oder in einem anderen Verzeichnis befinden, ändern Sie die Vorgabe entsprechend ab.

Daten

Temporäres Laufwerk: Falls Sie über eine sogenannte RAM-Disk verfügen, können Sie den hierfür verwendeten Laufwerksbuchstaben angeben.

RAM-Disk

Vergessen Sie nicht, eventuelle Änderungen mit **[F1]** zu speichern! Beachten Sie außerdem, daß die angegebenen Verzeichnisse bereits auf Ihrer Festplatte bzw. Diskette existieren müssen!



Sprachen auswählen

Mit Hilfe dieser Option kann die für alle Eingabe- und Abfragefunktionen aktive Sprache jederzeit gewechselt werden. Sowohl als Fremd- wie auch als Muttersprache werden folgende Sprachen unterstützt:

- Sprachen*
- Deutsch
 - Englisch
 - Französisch
 - Spanisch
 - Italienisch
 - Latein



Eine ausführliche Anleitung zum Ändern der Sprache finden Sie in Teil II “Einsteigen” unter der Überschrift “So wechseln Sie die Sprache”. Vergessen Sie aber auf keinen Fall, eventuelle Änderungen mit **[F1]** zu speichern!

Anzahl Vokabeln pro Lektion

In einem Bildschirmfenster können Sie nach der Auswahl dieses Menüpunkts festlegen, wie viele Lektionen und wie viele Vokabeln pro Lektion maximal zulässig sein sollen.



Beachten Sie, daß Sie die von PC-Vokabel vorgegebenen Höchstwerte von 999 Vokabeln und 150 Vokabeln pro Lektion nicht überschreiten! Zwar werden scheinbar auch höhere Werte akzeptiert – beim nochmaligen Aufruf der Option stellen Sie jedoch fest, daß die ursprünglichen Werte einfach beibehalten wurden.

Stammformenmaske erstellen



Beachten Sie, daß eine Stammformenmaske jeweils nur für die zuvor über “Sprachen auswählen” festgelegte Fremdsprache definiert werden kann! Wechseln Sie zunächst die Sprache, wenn Sie z.B. Stammformenmasken für Latein erstellen möchten.

Beispiel

Da das Erstellen von Stammformenmasken keine ganz einfache Angelegenheit ist, möchten wir Ihnen die Vorgehensweise an einem praktischen Beispiel demonstrieren, der a-Konjugation im Lateinischen:

1. Nachdem Sie über **SPRACHEN AUSWÄHLEN** Latein als Fremdsprache gespeichert haben, rufen Sie den Menüpunkt **STAMMFORMENMASKE ERSTELLEN** auf.

2. Bei *Bitte Konjugation eingeben* tippen Sie **[A]** sowie **[↩]**.
3. Daraufhin wird eine Liste mit verschiedenen Zeiten eingeblendet, in der Sie zunächst die Vorgaben für Englisch mit den in Abbildung 3.5 gezeigten Zeiten überschreiben müssen. Am besten wechseln Sie hierzu mit **[Einf]** in den Überschreibmodus.
4. Sobald Sie die Zeiten mit **[F1]** speichern, blendet PC-Vokabel eine noch leere Stammformenmaske für die erste definierte Zeit (Infinitiv aktiv) ein.
5. Geben Sie hier unter *Person* das Platzhalterzeichen #VERB# ein. Dann springen Sie mit **[↵]** ins Feld *Stamm + Endung* und tippen #STAMM# -re.
6. Mit **[Bild ↓]** erreichen Sie die Eingabemaske für die nächste Zeit *Präsens Indikativ aktiv*.

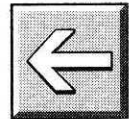
Konjugation

Zeiten eingeben

Speichern

Platzhalter

Welche Eingaben in dieser Maske zu machen sind, entnehmen Sie bitte der Abbildung 3.6. Für zwei weitere Zeiten haben wir die erforderlichen Eingaben in Tabellen zusammengestellt, die Sie am Ende dieses Kapitels finden. Die weiteren Zeiten können Sie mit Hilfe eines Lehrbuchs bzw. Ihrer Grammatik-Kenntnisse selbst ausfüllen.



7. Nachdem Sie alle Masken mit **[F1]** gespeichert haben, können Sie Stammformen-Verwaltung aufrufen und sich dort auf der Basis Ihrer Eingaben die Stammformen beliebiger, mit dem

Stammformen-Maske		PC-VOKABEL 2.0	Datum: 19.03.1992
Zeit		Zeit	
1. Infinitiv aktiv		20.	
2. Präsens Indikativ aktiv		21.	
3. Präsens Konjunktiv aktiv		22.	
4. Imperfekt Indikativ aktiv		23.	
5. Imperfekt Konjunktiv aktiv		24.	
6. Futur I aktiv		25.	
7. Imperativ I		26.	
8. Imperativ II		27.	
9. Infinitiv passiv		28.	
10. Präsens Indikativ passiv		29.	
11. Präsens Konjunktiv passiv		30.	
12. Imperfekt Indikativ passiv		31.	
13. Imperfekt Konjunktiv passiv		32.	
14. Futur I passiv		33.	
15.		34.	
16.		35.	
17.		36.	
18.		37.	
19.		38.	
F1=Speichern ↑↓=Cursorbewegung ESC=Zurück zum Menü			

Abb. 3.5:
Beispiel für die
Eingabe der
Zeiten

Abb. 3.6:
Beispiel für eine
ausgefüllte
Stammformen-
Maske

Stammformen-Maske	PC-VOKABEL 2.0	Datum: 19.03.1992
2. Präsens Indikativ aktiv		
Person	Stamm + Endung	
1. Person Singular	#STAMM-1# -o	
2. Person Singular	#STAMM# -s	
3. Person Singular	#STAMM# -t	
1. Person Plural	#STAMM# -mus	
2. Person Plural	#STAMM# -tis	
3. Person Plural	#STAMM# -nt	
F1=Speichern PgUp/PgDn=Blättern ^PgUp=Anfang ^PgDn=Ende ESC=Menü		

Vokabeltrainer gespeicherter Begriffe anzeigen lassen. Dabei werden dann jeweils die Platzhalter #VERB# und #STAMM# durch die entsprechenden Vokabeln ersetzt.



Vielleicht haben Sie sich gefragt, was der in einigen Fällen verwendete Platzhalter #STAMM-1# zu bedeuten hat? Ganz einfach: Die Zahl hinter dem Bindestrich (sie kann auch 2 oder 3 lauten) steht für die Anzahl der Stellen, die bei der Ausgabe rechts vom Wortstamm abgeschnitten werden sollen.

3. Präsens Konjunktiv aktiv

Person	Stamm + Endung
1. Person Singular	#STAMM-1# -em
2. Person Singular	#STAMM-1# -s
3. Person Singular	#STAMM-1# -t
1. Person Plural	#STAMM-1# -mus
2. Person Plural	#STAMM-1# -tis
3. Person Plural	#STAMM-1# -nt

4. Imperfekt Indikativ aktiv

Person	Stamm + Endung
1. Person Singular	#STAMM# -bam
2. Person Singular	#STAMM# -bas

4. Imperfekt Indikativ aktiv

Person	Stamm + Endung
3. Person Singular	#STAMM# -bat
1. Person Plural	#STAMM# -bamus
1. Person Plural	#STAMM# -batis
1. Person Plural	#STAMM# -bant

Monitor/Farb-Einstellung ändern

In der Regel erkennt PC-Vokabel automatisch, ob das Programm auf einem Computer mit Farb- oder Monochrom-Bildschirm installiert wurde.

Sollte dies bei Ihnen nicht der Fall sein oder arbeiten Sie mit einem Notebook oder Laptop und wünschen hierfür einen speziellen, monochromen Farbsatz, der den Kontrast verbessert, rufen Sie diesen Menüpunkt auf und geben anschließend eine der folgenden Kennziffern ein:

Notebook

- ① für einen Farbmonitor
- ② für einen Monochrom-Bildschirm
- ③ für ein monochromes LCD-Display

Kennziffer

Datensicherung

Wählen Sie innerhalb der Hauptmenüs den Eintrag *Daten-Sicherung*, erscheint das in Abbildung 3.7 gezeigte Untermenü, dessen Optionen nachfolgend beschrieben werden:

Daten sichern

Für diesen Menüpunkt wird das DOS-Programm BACKUP.EXE verwendet! Sie müssen die Datei deshalb vor dem Aufruf ins Unterverzeichnis bzw. auf die Diskette von PC-Vokabel kopieren, sofern das DOS-Verzeichnis nicht über einen entsprechenden Eintrag in der AUTOEXEC.BAT-Datei gesucht wird (z.B. PATH=C:\DOS)!

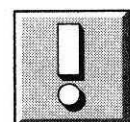
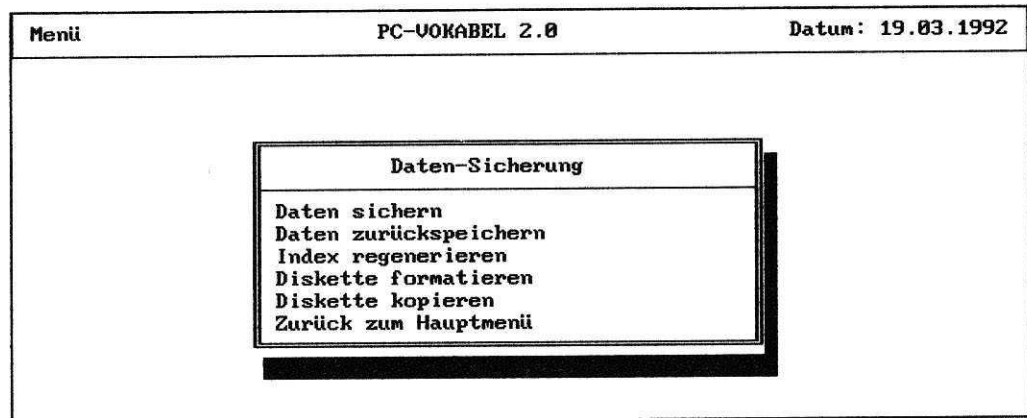


Abb. 3.7:
Das Datensicherungs-Menü

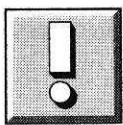


Backup

Sobald Sie eigene Vokabeln eingegeben haben, empfiehlt sich eine regelmäßige Datensicherung auf Diskette. Zu diesem Zweck legen Sie einige formatierte Leerdisketten bereit und rufen dann den Menüpunkt DATEN SICHERN auf.

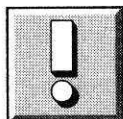
Legen Sie die erste formatierte Leerdiskette in das entsprechende Laufwerk ein, und geben Sie dann bei *Bitte Ziel-Laufwerk eingeben* den Kennbuchstaben sowie einen Doppelpunkt ein.

Nach der Bestätigung mit  befolgen Sie die weiteren Anweisungen des Programms.



Beachten Sie, daß die Laufwerksangabe unbedingt in der Form "a:" bzw. "b:" erfolgen muß! Wenn Sie lediglich den Laufwerkskennbuchstaben eingeben, kann die Funktion nicht ausgeführt werden!

Daten zurückspeichern



Für diesen Menüpunkt wird das DOS-Programm RESTORE.EXE verwendet! Sie müssen die Datei deshalb vor dem Aufruf ins Unterverzeichnis bzw. auf die Diskette von PC-Vokabel kopieren, sofern das DOS-Verzeichnis nicht über einen entsprechenden Eintrag in der AUTOEXEC.BAT-Datei gesucht wird (z.B. PATH=C:\DOS)!

Restore

Wenn Sie über den Menüpunkt DATEN SICHERN ein Backup durchgeführt haben und, z.B. aufgrund einer versehentlichen Löschung, darauf zurückgreifen müssen, wählen Sie DATEN ZURÜCKSPEICHERN.

Legen Sie die erste Backup-Diskette in das entsprechende Laufwerk ein, und geben Sie dann bei *Bitte Quell-Laufwerk eingeben* den Kennbuchstaben sowie einen Doppelpunkt ein.

Nach der Bestätigung mit  befolgen Sie die weiteren Anweisungen des Programms.

Beachten Sie, daß die Laufwerksangabe unbedingt in der Form "a:" bzw. "b:" erfolgen muß! Wenn Sie lediglich den Laufwerkskennbuchstaben eingeben, kann die Funktion nicht ausgeführt werden!



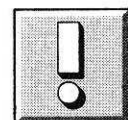
Index regenerieren

Falls PC-Vokabel sich plötzlich weigern sollte, bereits eingegebene Begriffe abzufragen oder anzuzeigen, könnten die Indexdateien zerstört worden sein. Wählen Sie in einem solchen Fall INDEX REGENERIEREN, und beantworten Sie die anschließende Bildschirmmeldung mit .

Abhängig von der Anzahl der eingegebenen Vokabeln kann es nun eine ganze Weile dauern, bis die Indexdateien neu aufgebaut werden. Anschließend sollte der Zugriff auf die Vokabeln aber wieder problemlos erfolgen können.

Diskette formatieren

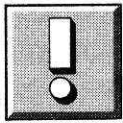
Für diesen Menüpunkt wird das DOS-Programm FORMAT.COM verwendet! Sie müssen die Datei deshalb vor dem Aufruf ins Unterverzeichnis bzw. auf die Diskette von PC-Vokabel kopieren, sofern das DOS-Verzeichnis nicht über einen entsprechenden Eintrag in der AUTOEXEC.BAT-Datei gesucht wird (z.B. PATH=C:\DOS)!



Falls Sie zwischendurch eine Diskette formatieren (beispielsweise für eine anschließende Datensicherung) und PC-Vokabel hierzu nicht verlassen möchten, wählen Sie diesen Menüpunkt.

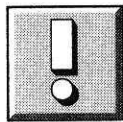
Legen Sie die zu formatierende Leerdiskette in das entsprechende Laufwerk ein, und geben Sie dann bei *Bitte Ziel-Laufwerk eingeben* den Kennbuchstaben sowie einen Doppelpunkt ein. Nach der Bestätigung mit  befolgen Sie die weiteren Anweisungen des Programms.

Ziel-Laufwerk



Beachten Sie, daß die Laufwerksangabe unbedingt in der Form "a:" bzw. "b:" erfolgen muß! Wenn Sie lediglich den Laufwerkskennbuchstaben eingeben, kann die Funktion nicht ausgeführt werden!

Diskette kopieren



Für diesen Menüpunkt wird das DOS-Programm DISKCOPY.COM verwendet! Sie müssen die Datei deshalb vor dem Aufruf ins Unterverzeichnis bzw. auf die Diskette von PC-Vokabel kopieren, sofern das DOS-Verzeichnis nicht über einen entsprechenden Eintrag in der AUTOEXEC.BAT-Datei gesucht wird (z.B. PATH=C:\DOS)!

Falls Sie zwischendurch eine Diskette kopieren und PC-Vokabel hierzu nicht verlassen möchten, wählen Sie diesen Menüpunkt.

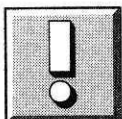
Quell-Laufwerk

Legen Sie die zu kopierende Diskette in das entsprechende Laufwerk ein, und geben Sie dann bei *Bitte Quell-Laufwerk eingeben* den Kennbuchstaben, einen Doppelpunkt sowie .

Ziel-Laufwerk

Sofern Sie die Ziel-Diskette nachher in das selbe Laufwerk einlegen möchten, wiederholen Sie die Eingabe des Kennbuchstaben sowie des Doppelpunkts. Möchten Sie die Diskette auf ein anderes Laufwerk kopieren, ändern Sie den Kennbuchstaben entsprechend ab.

Nach der Bestätigung mit  befolgen Sie die weiteren Anweisungen des Programms.



Beachten Sie, daß die Laufwerksangabe unbedingt in der Form "a:" bzw. "b:" erfolgen muß! Wenn Sie lediglich den Laufwerkskennbuchstaben eingeben, kann die Funktion nicht ausgeführt werden!

ro-SOFT-Informationen

Wählen Sie innerhalb des Hauptmenüs den Eintrag *ro-SOFT-Informationen*, erscheint eine Reihe von Hinweisbildschirmen, auf denen Sie der Programmautor über weitere von ihm entwikk-

kelte Software-Produkte informiert – so auch über die zusätzlichen Optionen der aktuellen Vollversion von PC-Vokabel, die Sie mit dem hinten im Buch eingebundenen Bestellschein ordern können.

Programm-Ende

Wählen Sie innerhalb des Hauptmenüs PROGRAMM-ENDE, wird PC-Vokabel ohne eine weitere Rückfrage beendet. Bevor Sie zum DOS-Prompt gelangen, erscheint lediglich noch ein Hinweisbildschirm, den Sie mit einer beliebigen Taste wegdrücken können.

Fehlermeldungen

Ich hatte bei meiner Arbeit mit PC-Vokabel bisher nur ein einziges Mal eine Fehlermeldung auf dem Bildschirm.

Mir war auch sofort klar, daß ich lediglich vergessen hatte, nach meinem Stammformen-Beispiel von Latein wieder zu Englisch zu wechseln.



Damit Sie nicht wegen jeder Fehlermeldung gleich den Programmautor anrufen müssen, hat dieser eine Liste mit den wichtigsten Meldungen zusammengestellt, die bei der Arbeit mit PC-Vokabel auftreten können.

Wir drucken diese Liste nachfolgend ab, wobei jeweils am Zeilenanfang die dazugehörige (und im Falle eines Falles ebenfalls gemeldete) Fehlernummer steht:

- 7 Nicht genug Speicherplatz
Ihr PC hat nicht genügend Hauptspeicher, um PC-Vokabel zu starten.
- 14 Stringspeicher voll
Der Stringspeicher Ihres PC reicht nicht aus.
- 61 Diskette/Festplatte voll
Auf dem angegebenen Datenträger ist nicht mehr genügend Platz vorhanden.

- 70 Diskette schreibgeschützt
Das Programm hat versucht, eine Schreiboperation auf einer Diskette auszuführen, deren Schreibschutzkerbe überklebt ist.
- 71 Keine Diskette/Klappe offen
Auf das Laufwerk kann nicht zugegriffen werden, weil entweder keine Diskette eingelegt ist oder die Laufwerksklappe offen steht.
- 72 Spur/Sektor defekt
Die Elektronik eines angesprochenen Laufwerks zeigt an, daß ein oder mehrere Sektoren der Diskette bzw. Festplatte schadhaft sind.
- 242 Sprachverzeichnis nicht existent
Auf dem angegebenen Laufwerk fehlt das Verzeichnis \SPRACHE (z.B. \ENGLISCH, \LATEIN, \FRENCH etc.). Geben Sie zuerst im Installationsteil die Sprache an, damit das benötigte Verzeichnis automatisch erstellt wird.

ShareBert's Registrierungshinweise

Was unter Shareware zu verstehen ist, sollte inzwischen eigentlich allgemein bekannt sein: Fast jede Computerzeitschrift führt einen eigenen Shareware-Teil, in dem zum Teil Monat für Monat der Begriff erklärt wird.

Falls Sie sich jedoch darüber wundern, daß Sie bei dauerhafter Benutzung des Programms den hinten eingebundenen Bestellschein abschicken und für eine sogenannte "Vollversion" erneut bezahlen sollen, lesen Sie die folgenden Hinweise von ShareBert, der zwar nicht gerne Auto fährt, aber dafür ganz genau weiß, wie das Shareware-Prinzip funktioniert.



Wenn's geht, fahre ich mit dem Fahrrad, mit dem Stadtbus oder mit der Bahn. Ein eigenes Auto besitze ich gar nicht, aber wenn ich mir eins kaufen würde, ginge das nicht ohne vorherige Probefahrt ab.

Wie sieht dagegen der typische Software-Kauf aus?

*Kommerzielle
Software*

Sie lesen eine Anzeige oder einen Testbericht, und bestellen ein oft über 1000 Mark teures Programmpaket. Zu Hause stellen Sie dann oft genug enttäuscht fest, daß die Software überhaupt nicht Ihren Anforderungen entspricht. Doch ein Umtausch ist in der Regel nicht möglich – Sie haben die “Katze im Sack” gekauft.

Bei Shareware-Programmen sieht das anders aus: Sie bekommen die Software zunächst fast gratis. In diesem Fall haben Sie noch nicht einmal 20 Mark für ein vollwertiges Produkt bezahlt, zu dem Sie sogar noch dieses Handbuch dazubekommen.

Shareware

Sie können nun in aller Ruhe mit dem Programm arbeiten. Sollte es Ihren Anforderungen nicht entsprechen, haben Sie zwar 19,80 DM ausgegeben – aber stellen Sie sich einmal vor, was passiert wäre, wenn Sie mehrere hundert Mark in den Sand gesetzt hätten, wie es bei kommerzieller Software oft genug der Fall ist.

Nutzen Sie das Programm dauerhaft, lassen Sie sich direkt beim Autor der Software registrieren. Dafür bezahlen Sie dann einen Preis, der immer noch äußerst günstig ist. Und was mir am besten gefällt: Das Geld sackt nicht irgendein anonymer Software-Konzern ein, dessen Bosse sowieso schon ausgesorgt haben – das Geld fließt allein dem Programmierer zu, der nächtelang an seiner Software gebastelt hat und so für seine Mühe belohnt wird.

Registrierung

Natürlich kann Sie niemand zur Registrierung zwingen. Es ist aber einfach ein Gebot der Fairness, diesen Schritt zu gehen, sofern Ihnen das Programm gefällt. Das genügt Ihnen nicht? Nun, meistens ist eine Registrierung auch mit ganz konkreten Vorteilen für Sie verbunden. Bei PC-Vokabel erhalten Sie beispielsweise die jeweils neueste Programmversion ohne den Shareware-Hinweis, dafür mit interessanten Zusatzfunktionen wie nochmaliges Abfragen der nichtgewußten Vokabeln, Abfragen aller Bedeutungen etc.

Vorteile

Habe ich Sie überzeugt? Dann füllen Sie den Bestellschein aus, und schicken Sie ihn ab. Sofern Sie nicht mit Scheck bezahlen, können Sie die Seite einfach heraustrennen, oder Sie fertigen

Bestellschein

eine Fotokopie an und schicken diese in einem Briefumschlag an den Programmautor.

Stichwortverzeichnis

Symbole

#STAMM# 40
 #STAMM-1# 44
 #VERB# 40

A

a-Konjugation 42
 Abfragen bis 21
 Abfragen von 21
 Anzahl Vokabeln pro
 Lektion 16, 42
 Auswertung 22

B

BACKUP.EXE 45
 Beenden 18
 Bildschirmfarben einstellen 45
 Bildschirmliste 37

C

Computer-Fachbegriffe
 eingeben 28
 Liste 28

D

Daten sichern 45
 zurückspeichern 46
 Datenlaufwerk 41
 DISKCOPY.COM 48
 Diskette formatieren 47
 kopieren 48
 schreibgeschützt 50
 Diskette/Festplatte voll 49
 Drucken von Vokabeln 29

E

Eingabe neuer Vokabeln 25
 Eingabefenster für neue Vokabeln 27
 Eingabehilfe für Sonderzeichen 27
 Englischkenntnisse testen 21

F

Fehlermeldungen 49
 FORMAT.COM 47
 Formen anzeigen 39
 Fremdsprache -> Muttersprache 21
 Fremdsprache wechseln 31
 Funktionsübersicht 11

G

Gesamtauswertung 22
 Gesamtliste Drucker/Bildschirm 29, 36

H

Hardware-Voraussetzungen 11
 Hauptmenü 18

I

Imperfekt Indikativ aktiv 44, 45
 Index regenerieren 47
 Infinitiv aktiv 43

Install-Bildschirm 13
 Installation 12
 auf Disketten 12
 auf Festplatte 13

K

Karteikarten-System 29
 Keine Diskette/Klappe
 offen 50
 Konfiguration einstellen 14, 41
 Konfigurieren des Programms 14
 Konjugation 39
 Korrigieren von Vokabeln 37

L

Laptop 45
 Laufwerks- und
 Pfadangaben 15
 LCD-Display 45
 Leistungsdaten von PC-Vokabel 11
 Lektion auswählen 21
 mit Computer-Fachbegriffen 28
 Lektionen löschen 38
 Lektionen, maximale Anzahl 26
 Löschen einzelner Vokabeln 38
 von Lektionen 38
 LPT1 30

M

Monitor/Farb-Einstellung
 ändern 45
 Muttersprache ->
 Fremdsprache 21
 Muttersprache wechseln 32

N

neue Vokabeln eingeben 35
 nicht genug Speicherplatz 49
 Notebook 45

P

PC-Vokabel
 konfigurieren 14
 starten und beenden 17
 Person 43
 Platzhalterzeichen 43
 PostScript-Drucker 30
 Präsens Indikativ aktiv 43
 Konjunktiv aktiv 44
 Programm-Ende 16
 Programmlaufwerk 41

R

RAM-Disk 41
 Registrierungshinweise 50
 RESTORE.EXE 46
 Richtig wäre gewesen 23

S

Shareware-Prinzip 50
 Sicherheitskopie 12
 Sonderzeichen eingeben 27
 Sprache auswählen 15, 31, 41
 Sprachverzeichnis nicht existent 50
 Spur/Sektor defekt 50
 Stamm 40
 Stamm + Endung 43
 Stammformen suchen 40
 Stammformenmaske
 erstellen 42
 Starten 14, 17

Stringspeicher voll 49
Suchfunktion 38
Suchoption 40
Synonyme 26

T

Temporäres Laufwerk 41

U

Übersetzung eingeben 22

V

Verbum 40
Vokabelliste

ausdrucken 29
Vokabeln abfragen 21, 36
eingeben 25
korrigieren 37
pro Lektion, maximale
Anzahl 26
suchen/löschen 38
Voreinstellungen 14

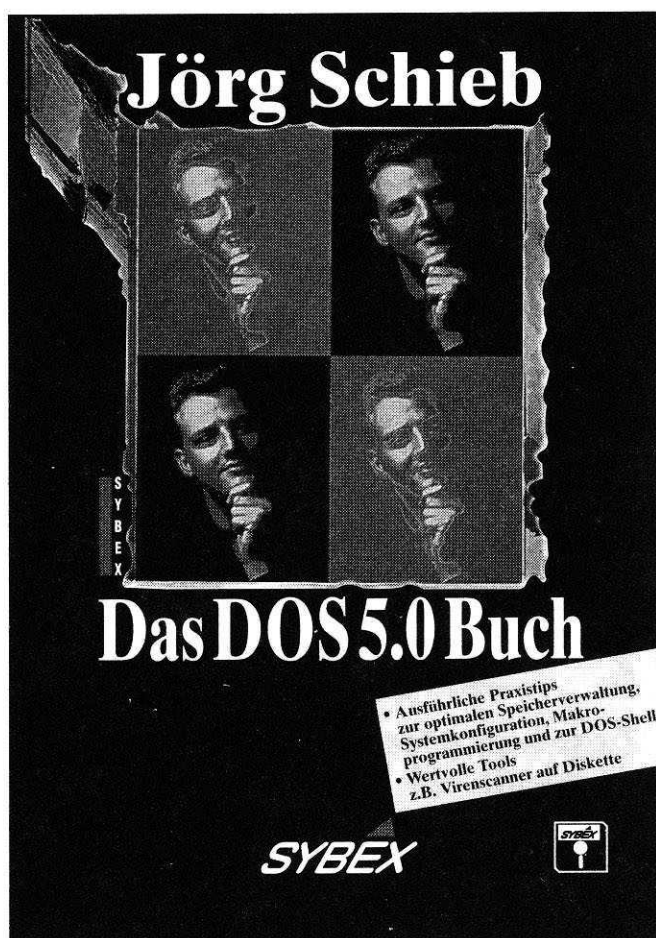
W

Wechseln der Sprache 31
Wortschatz erweitern 26

Z

Zurück zum Haupt-
menü 16

SYBEX MACHT DEN PC ZUM PARTNER



**Das DOS 5.0 Buch
Jörg Schieb**

(mit Diskette)

Wer könnte Sie besser mit DOS 5.0 bekannt machen als DOS-Experte und Bestseller-Autor Jörg Schieb? Er weiß, worauf es ankommt, und präsentiert Ihnen ausführlich alle Besonderheiten: die neue Benutzeroberfläche, die Spezialitäten von MS-DOS 5.0 wie verbessertes Speichermanagement, DOSKEY, die Shell, der Ganzseiten-Editor EDIT und natürlich die neuen Befehle. Auch Themen wie die Arbeit mit Laufwerken und Verzeichnissen oder die System-Konfiguration kommen nicht zu kurz. Mit vielen Tips & Tricks sowie Komprimierprogramm, Virens Scanner, Stapeldateien und Makros auf Diskette. Eben alles für Ein- und Aufsteiger mit DOS 5.0.

1088 Seiten + Diskette

Best.-Nr. 3161

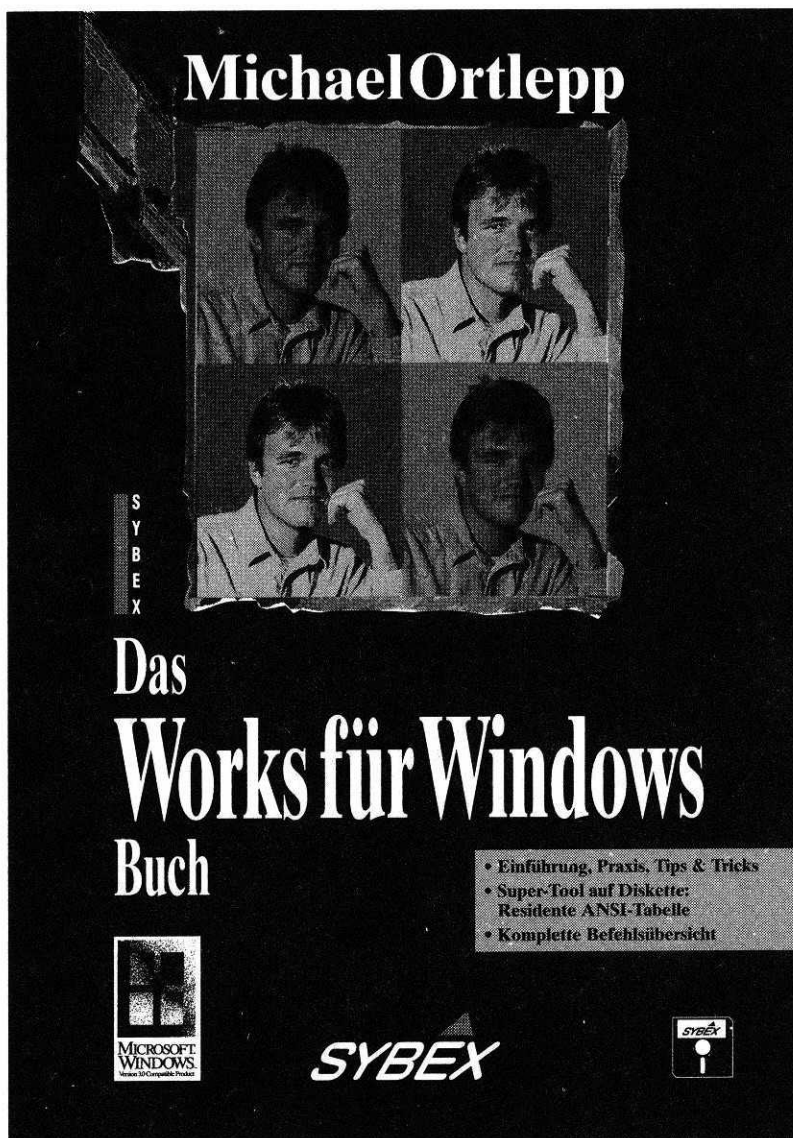
ISBN 3-88745-161-9 (1991)

DM 59,-/öS 460,-

SYBEX
Computerbücher & Software

SYBEX-Verlag GmbH · Postfach 30 09 61 · 4000 Düsseldorf 30 · Telefon 02 11/618 02-0

SYBEX MACHT DEN PC ZUM PARTNER



Das Works für Windows Buch
Michael Ortlepp

Der Alleskönner endlich auch für Windows. Das Works für Windows Buch bietet Ihnen alles zur Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und der Datenbank. Neue Features von Windows 3.1 und OLE werden ebenso erklärt wie das Zusammenspiel der Works-Module. Mit vielen praktischen Anwendungen und residenter ANSI-Tabelle auf Diskette.

592 Seiten + Diskette

Best.-Nr. 3187

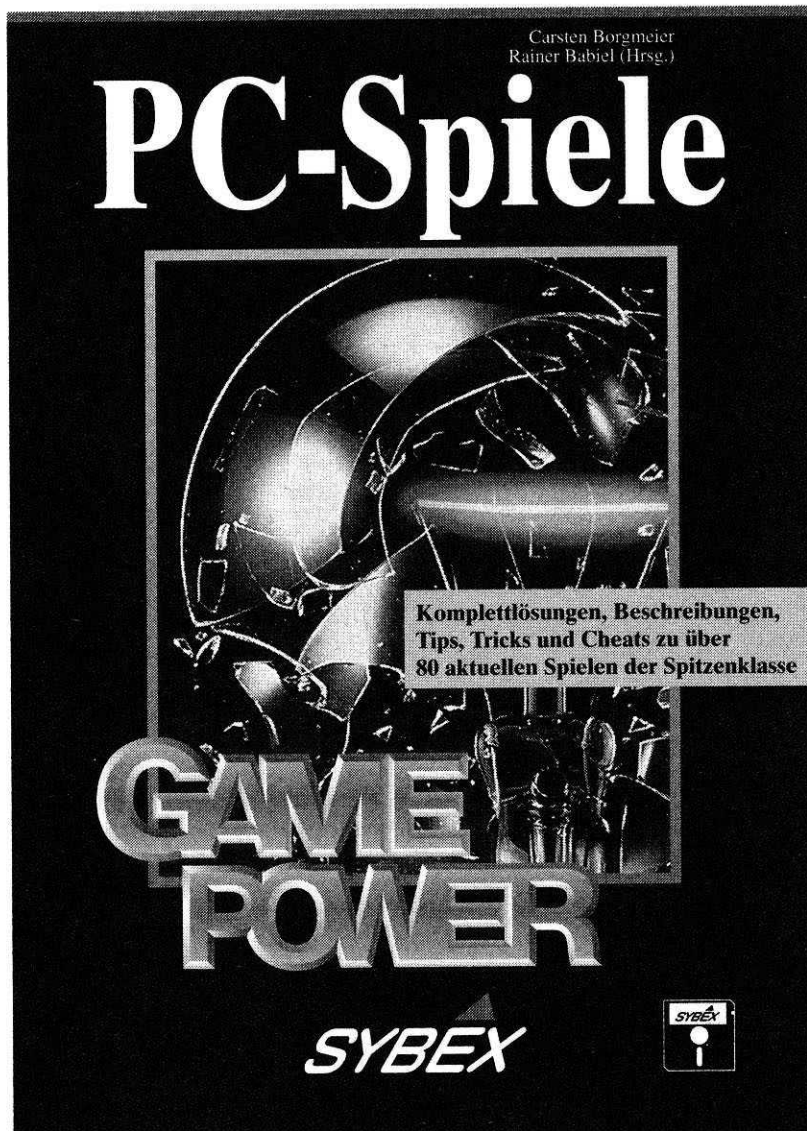
ISBN 3-88745-187-2 (1992)

DM 59,-/öS 460,-

SYBEX
Computerbücher & Software

SYBEX-Verlag GmbH · Postfach 15 03 61 · 4000 Düsseldorf 1 · Telefon 0211/97 39-0

SYBEX MACHT DEN PC ZUM PARTNER



PC-Spiele GAME POWER
C. Borgmeier / R. Babel (Hrsg.)

Das bringt volle Game Power für Ihren PC: Komplettlösungen mit Karten und Lageplänen für 80 aktuelle Spiele plus Tips & Tricks; darunter auch ganz geheime, die zwei Spiele-Experten für Sie aufgespürt haben. Und für den Sofort-Start: Spielbare Demoverversionen von Falcon 3 und Logical auf Diskette.

256 Seiten + Diskette

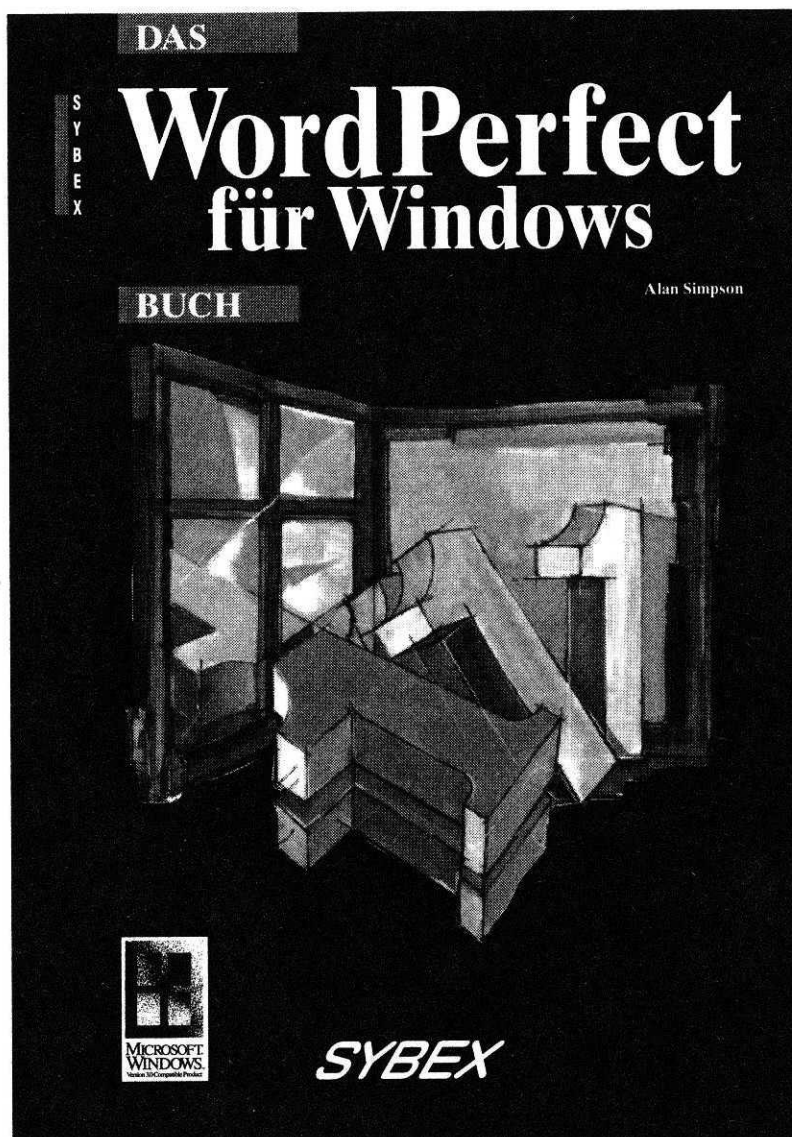
Best.-Nr. 3574

ISBN 3-88745-574-6 (1991)

DM 24,80/öS 193,-

SYBEX
Computerbücher & Software

SYBEX-Verlag GmbH · Postfach 30 09 61 · 4000 Düsseldorf 30 · Telefon 02 11/618 02-0



**Das WordPerfect für Windows Buch
Alan Simpson**

Ist WordPerfect schon eine der ausgereiftesten Textverarbeitungen – unter Windows 3 bietet das Programm noch mehr Komfort. Wie Sie alle Möglichkeiten wirkungsvoll einsetzen, finden Sie hier: vom Erstellen erster Texte über Serienbriefe und Grafik-Einbindung bis zur Programmierung eigener Makros. Mit wertvollen Infos zum Gestalten mit der Button Bar, zum Dateimanager, zum hilfreichen Lineal, zum dynamischen Datenaustausch mit anderen Programmen und anderen Hilfen. Dabei erleichtern Musterlösungen auf Diskette Ihren Praxis-Einstieg.

ca. 1400 Seiten + Diskette, Best.-Nr. 3942

ISBN 3-88745-942-3 (1992)

DM 79,-/öS 616,-

SYBEX
Computerbücher & Software

SYBEX macht den Computer zum Partner

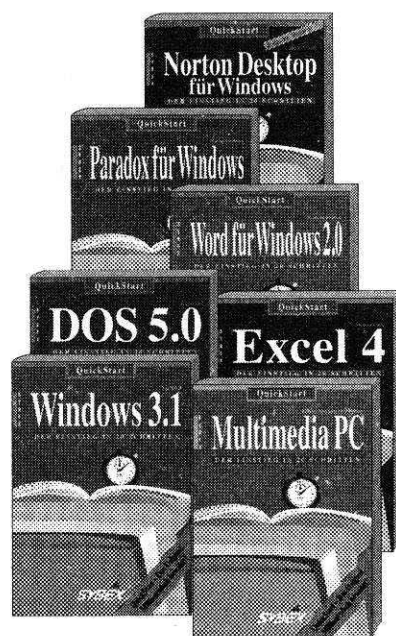
SYBEX QuickStart: Von 0 auf 100 in 20 Schritten

Das Original –
Millionenfach
bewährt!



Mit SYBEX QuickStarts starten Sie in nahezu 100 aktuellen Programmen blitzschnell voll durch. Über 1.000.000 verkaufte Exemplare beweisen: SYBEX QuickStarts haben sich bei allen Computernutzern, die sich das notwendige Wissen über ein Programm in kürzester Zeit aneignen wollen, hervorragend bewährt. Optimal strukturierte Kurzlektionen vermitteln knapp und präzise genau das Wissen, das Sie für den Schnelleinstieg benötigen. Symbole am Seitenrand

heben die wichtigsten Punkte hervor, eine Uhr gibt Ihnen an, wieviel Zeit Sie zum Durcharbeiten der Lektion benötigen. Zeit ist Geld – deshalb sind SYBEX QuickStarts immer direkt nach Erscheinen eines neuen Programms verfügbar, wie jetzt die brandaktuellen QuickStarts zu den heißen Themen Windows 3.1 und Multimedia. Einsteigen und direkt starten – mit SYBEX QuickStarts. **Sie erhalten sie überall, wo es gute Computerbücher gibt.**



Jedes QuickStart mit 160 Seiten für nur DM 19,80.

7 von nahezu 100 lieferbaren Titeln: Multimedia PC, Best.-Nr. 4000 • Windows 3.1, Best.-Nr. 3218, erscheint in Kürze • Word für Windows 2.0, Best.-Nr. 3345 • Excel 4, Best.-Nr. 3603, erscheint in Kürze • DOS 5.0, Best.-Nr. 3810 • Paradox für Windows, Best.-Nr. 3193 • Norton Desktop für Windows deutsch, Best.-Nr. 4001.

SYBEX
Computerbücher & Software

SYBEX-Verlag GmbH • Postfach 15 03 61 • 4000 Düsseldorf 1 • Telefon 02 11 / 97 39-0

SYBEX MACHT DEN PC ZUM PARTNER



**Hintbooks – Die Welt der Spiele:
Kurz, prägnant, preiswert!**

SYBEX Hintbooks bringen Ihnen kurz und bündig alles, womit Sie Ihr Spiel ausreizen können: Insider-Tips, Hintergrund-Informationen, Abenteuer-Berichte, Lösungswege, Karten und und und... Die ersten sind da, weitere werden folgen; zu Adventures, Rollenspielen, Simulationen oder Action Games. Wir halten Sie auf dem laufenden.

Jedes Hintbook mit 72 Seiten für nur DM 9,80/öS 76,-

Hintbook Ultima VI
Best.-Nr. 3995

Hintbook King's Quest V
Best.-Nr. 3957

Hintbook Space Quest IV
Best.-Nr. 3956

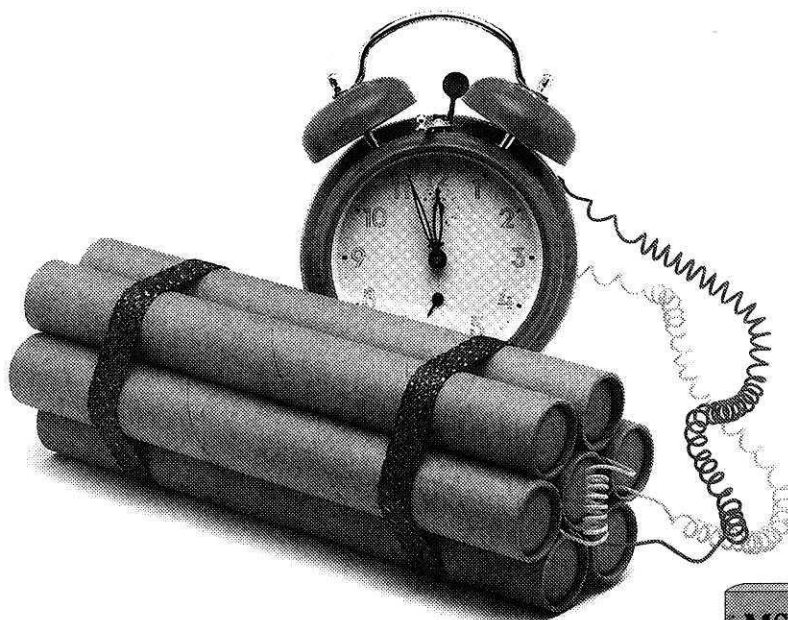
Hintbook Sim City/
Sim Earth
Best.-Nr. 3176

SYBEX
Computerbücher & Software

SYBEX-Verlag GmbH · Postfach 30 09 61 · 4000 Düsseldorf 30 · Telefon 02 11/6 18 02-0

SYBEX macht den Computer zum Partner

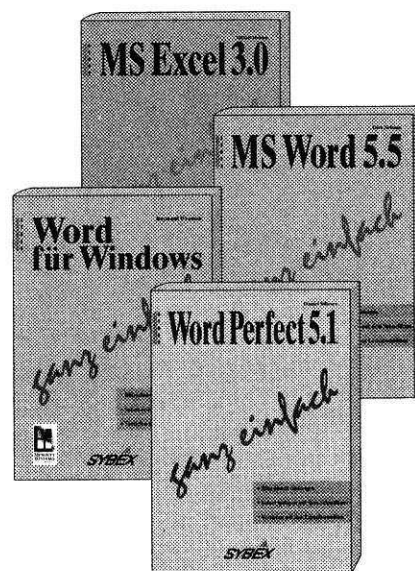
Computern ohne Angst und Schrecken: „...ganz einfach“ – von SYBEX



Der Start mit Computern und neuer Software sollte Sie nicht in Angst und Schrecken versetzen: Ein paar Regeln reichen schon für die sinnvolle Bedienung. Leider sind oft genug Computerbücher für den Anfänger genauso unverständlich wie das Programm. Nicht bei SYBEX: Die neue „...ganz einfach“-Reihe richtet sich an Benutzer mit geringen oder gar keinen Computerkenntnissen. Also an alle, die einen ganz einfachen Einstieg

suchen. Mit den wichtigsten Funktionen eines Programms, mit den richtigen Befehlen für reibungsloses Arbeiten und vor allem mit schnellen Lernerfolgen. So nutzen Sie das Wissen unserer Experten und behalten Ihren Spaß.

„...ganz einfach“-Bücher finden Sie, wie alle SYBEX-Bücher, überall dort, wo es gute Computerbücher gibt.



SYBEX
Computerbücher & Software

Word für Windows, ISBN 3-88745-893-1, DM 29,80 • MS Word 5.5,
ISBN 3-88745-934-2, DM 29,80 • WordPerfect 5.1, ISBN 3-88745-
100-7, DM 29,80 • MS Excel 3.0, ISBN 3-88745-928-8, DM 29,80
In Kürze auch zu: DOS 5.0 • PC • Visual BASIC • Macintosh

Bestellschein

Ja, ich möchte registrierter Anwender von PC-VOKABEL werden
und bestelle hiermit verbindlich:

☐ Aktuelle Vollversion mit PC-VOKABEL 2.2 für 35 DM

Gewünschtes Diskettenformat:

☐ 5,25 Zoll

☐ 3,5 Zoll

Gewünschte Zahlungsweise:

☐ beiliegender Verrechnungsscheck (portofrei)

☐ Nachnahmelieferung (zuzügl. NN-Gebühren)

☐ Auslandsbestellung mit EC-Scheck (zuzügl. 10 DM
Versandkosten)

Datum: _____

Unterschrift: _____

Absender: _____

Im Briefumschlag einsenden an:

Roland Otter
Software-Entwicklung
Zeilweg 4

8741 Leutershausen



**Fordern Sie ein Gesamtverzeichnis
unserer Verlagsproduktion an:**

SYBEX-Verlag GmbH
Erkrather Str. 345-349
D-4000 Düsseldorf 1
Tel.: (02 11) 97 39-0
Fax: (02 11) 97 39-1 99

SHAREBERT'S SOFTWARE HITS



Vokabeltrainer gibt es viele, doch meist muß für jede Fremdsprache ein neues Programm angeschafft werden. PC-Vokabel eignet sich dagegen für beliebige Kombinationen aus:

Sprachen

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch
- Latein

Ein Grundwortschatz Englisch-Deutsch gehört zum Lieferumfang – Hunderttausende weiterer Begriffe und Verbformen können Sie selbst eingeben. Und zwar genau die Vokabeln, die Sie, z. B. laut Lehrbuch, lernen müssen! Weitere Leistungsdaten:

Leistungs- daten

- bis zu 999 Lektionen
- bis zu 100 Vokabeln pro Lektion
- bis zu fünf Übersetzungsmöglichkeiten pro Wort
- Abfrage durch Zufallsgenerator
- komfortable Stammformen-Verwaltung
- Eingabehilfe für Sonderzeichen
- Listenausgabe auf Bildschirm und Drucker

Systemvor- aussetzungen

- **IBM-kompatibler PC/XT/AT**
- **zwei Diskettenlaufwerke oder Festplatte**
- **MS-DOS oder DR DOS**

Best.-Nr. 9500

Unverbindliche
Preisempfehlung

DM 19,80

öS 176,-

ISBN 3-8155-9500-2



01980



9 783815 595008

Buchregal-Systematik

**IBM-PC / Kompatible:
ShareWare**

SYBEX